

ANHALT-BITTERFELD



MIT AMTSBLATT

www.anhalt-bitterfeld.de

Jahrgang 15 • Ausgabe 19 • Freitag, 22.10.2021

Viola da gamba Wettbewerb

Kanadierin überzeugt mit ihrem musikalischen Können



Die Preisträger André Lislevand, Mathilde Gomas und Vanessa Hunt Russell mit Jury-Vorsitzendem Paolo Pandolfo und Wettbewerbspräsident Siegfried Pank (v. l. n. r.)
Foto: Christian Ratezl

Am 10. Oktober fand mit dem Preisträgerkonzert nicht nur der 8. Internationale Viola da gamba Wettbewerb Bach – Abel 2021 im Köthener Spiegelsaal seinen abschließenden Höhepunkt. Es ging auch eine Woche mit anrührendem Musizieren und interessantem Kommunizieren, wie Wettbewerbspräsident Prof. Siegfried Pank die Zeit charakterisiert, zu Ende. Acht junge Musikerinnen und Musiker, alle vor dem 1. Mai 1987 geboren, aus fünf Ländern hatten in zwei Wettbewerbs-

runden und dem Finale ihr musikalisches Können auf dem barocken Instrument, der Viola da gamba, der hochkarätig besetzten Jury und den Zuhörern gezeigt. Man habe wunderbare Musik mit den jungen Gambisten erlebt, so Prof. Pank.

Als Siegerin ging Vanessa Hunt Russell aus Kanada aus dem Wettbewerb hervor. Sie gewann nicht nur den

Fortsetzung auf Seite 2

Fortsetzung von Seite 1

mit 6.000 Euro dotierten 1. Preis, sondern ebenso den Publikumspreis. Den 2. Preis (4.500 Euro) erhielt Mathilde Gomas aus Frankreich und den 3. Preis (3.000 Euro) André Lislevand ebenfalls aus Frankreich. In diesem Zusammenhang ging der Dank an alle Sponsoren, ohne deren finanzielle Unterstützung der Wettbewerb nicht möglich wäre.

Der Wettbewerb auf der Viola da gamba ist einmalig weltweit und ein anerkanntes Sprungbrett für junge Musikerinnen und Musiker. Er sei für das Musikland Sachsen-Anhalt von enormer Bedeutung auch im Hinblick auf die Nachwuchsförderung, stellt Dr. Sebastian Putz, Staatssekretär für Kultur, fest. Zudem werde das musikalische Erbe an dem für die Barockmusik attraktiven Ort Köthen, wo Johann Sebastian Bach vor 300 Jahren musizierte und Karl Friedrich Abel seine Wurzeln hat, gepflegt, hebt Landrat Andy Grabner hervor. Seit 1997 lobt zunächst der Landkreis Köthen und seit 2007 der Landkreis Anhalt-Bitterfeld alle drei Jahre den Wettbewerb aus. In diesem Jahr allerdings unter erschwerten Bedingungen. Denn zunächst sollte er im Mai dieses Jahres stattfinden, was Corona bedingt nicht zustande kam. Der Hackerangriff auf den Landkreis Anhalt-Bitterfeld am 6. Juli tat sein Übriges und stellte die Organisatoren, das Team um Kulturamtsleiter Uwe Holz und Silvia Bier, Leiterin des Wettbewerbsbüros, vor enorme Herausforderungen, die jedoch von allen gemeinsam bravourös gemeistert wurden. Es gab eine tolle Teamarbeit, es war ein wunderbares Miteinander und alle, die jungen Musikerinnen und Musiker, die Jury und das Organisationsteam seien in der Wettbewerbswoche zu einer kleinen Familie zusammengewachsen, sagen beide unisono. All das macht Lust auf mehr. Und so steht bereits fest, dass der 9. Internationale Viola da gamba Wettbewerb Bach – Abel vom 22. bis 29. Oktober 2023 in Köthen stattfinden wird. Ein musikalischer Höhepunkt, wie Prof. Siegfried Pank betont. Denn 2023 vor genau 300 Jahren verließ Johann Sebastian Bach Köthen, um in Leipzig die Stelle des Thomaskantors anzutreten. Und Karl Friedrich Abel wurde genau vor 300 Jahren geboren.

Der Wettbewerb, welcher 1997 erstmalig ausgetragen wurde, ist, wie gesagt, weltweit einmalig. In diesem Zusammenhang stellt sich die Frage, wieso ist ausgerechnet Köthen dafür prädestiniert, einen Wettbewerb auf der Viola da gamba, dem Streichinstrument der Renaissance und des Barock, das lange Zeit erst als Orchester- und später als Soloinstrument aus den Kon-



Vanessa Hunt Russell wird von Zita Mikijanska am Cembalo begleitet.

zertsälen verschwand, ehe es Mitte des vergangenen Jahrhunderts wieder entdeckt wurde, auszuloben? Die Antwort ist einfach. Lebte und arbeitete doch Johann Sebastian Bach von 1717 bis 1723 in Köthen. Ob seine drei bedeutenden Sonaten für Viola da gamba, BWV 1027 – 1029, ebenfalls in seiner Köthener Zeit entstanden, ist nach heutiger Erkenntnis fraglich. Bach fand aber bei seinem Köthener Landesherren, Fürst Leopold, ein musikalisches Klima vor, das ihn in seinem Drang, neue Spielmöglichkeiten und -techniken der damals gebräuchlichen Instrumente auszuprobieren, großen Freiraum ließ. Fürst Leopold war selbst begeisterter Gambist. Es ist anzunehmen, dass die beiden gemeinsam musizierten. Auch Carl Philipp Emanuel Bach, welcher einen Teil seiner Kindheit in Köthen verbrachte, schuf später drei Sonaten für die Viola da gamba. Der 1723 in Köthen geborene Carl Friedrich Abel gehörte in seiner Zeit zu den besten Interpreten auf der Viola da gamba. In London arbeitete er eng mit dem jüngsten Sohn Bachs zusammen. Er schuf eine Vielzahl von Werken für sein Instrument. Heute gehören all diese Sonaten zum Standardrepertoire der Virtuosen auf der Viola da gamba. Und aus all diesen genannten Gründen kann nur Köthen mit seinem Spiegelsaal Austragungsort dieses internationalen Wettbewerbs sein.

Umtausch von Alt-Führerscheinen

Fahrerlaubnisinhaber der Geburtsjahrgänge **1953 bis 1958**, welche über einen **Papier-Führerschein** verfügen, sind nach den geltenden Vorgaben des Fahrerlaubnisrechtes verpflichtet, diesen bis zum **19.01.2022** in das aktuelle Kartenführerscheindokument umzutauschen.

Infolge des Cyber-Angriffs vom Juli 2021 ist der Landkreis Anhalt-Bitterfeld bis auf Weiteres nicht in der technischen Lage, diese Anträge auf Umstellung einer Alt-Fahrerlaubnis rechtzeitig zu bearbeiten. **Trotzdem sind die entsprechenden Anträge**

termingerecht zu stellen, damit den gesetzlichen Pflichten nachgekommen wird.

Mit Ablauf der genannten Frist wird das bisherige Führerscheindokument ungültig. **Die Fahrberechtigung (Fahrerlaubnis) bleibt aber weiterhin bestehen!**

Betroffene können wegen des ungültig gewordenen Führerscheindokumentes diese Berechtigung aber nicht in gewohnter Weise nachweisen. Soweit hierdurch im Einzelfall negative Konsequenzen entstehen sollten, erbittet der Landkreis eine entsprechende Rückmeldung. Eine

Klärung im Sinne des Fahrzeugführers erfolgt dann durch den Landkreis.

Zu beachten ist auch, dass die gesamte Landkreisverwaltung weiterhin für den regulären Besucherverkehr geschlossen ist. Für alle Anliegen und weitere Auskünfte ist der schriftliche oder telefonische Austausch vorgesehen. Auch dringliche persönliche Vorsprachen in Fahrerlaubnisangelegenheiten sind nur nach vorheriger Vereinbarung eines Termins unter feb@anhalt-bitterfeld.de oder Tel.: **03496/60-1809** möglich.

Impfzentren haben ihre Arbeit getan



Die vom Landkreis betriebenen Impfzentren sind Geschichte. Am 30. September hatten die Pforten der Impfzentren in Köthen und Wolfen letztmalig geöffnet.

176 Menschen nutzten diesen Tag, um sich dort erstmalig impfen zu lassen oder die Zweitimpfung vornehmen zu lassen.

Landrat Andy Grabner ließ es sich nicht nehmen, bei den letzten Impfaktionen dabei zu sein und vor versammelten Pressevertretern ein Resümee zu ziehen. „Wir hätten gern noch weiter geimpft, aber es sei nun mal beschlossene Sache, dass die Impfzentren in Sachsen-Anhalt zum 30. September 2021 schließen und damit auch die Finanzierung seitens des Landes endet“, so Grabner. Der Chef der Kreisverwaltung bedankte sich bei den Bundeswehrsoldaten für die geleistete Unterstützung, bei den Frauen und Männern der Impfteams und natürlich auch bei seinen eigenen Mit-

Einen letzten "Pikser" verabreichte Lou Streiber von der DLRG Ortsgruppe Bitterfeld-Wolfen.
Foto: Melanie Reichelt

Fortsetzung auf Seite 4

Fortsetzung von Seite 3

arbeiten, welche die Impfzentren von Beginn an am Laufen hielten. „Das großflächige Impfen gehört ja in der Regel nicht zum Leistungsspektrum einer Kreisverwaltung. Umso mehr bin ich allen Beteiligten sehr dankbar für die geleistete Arbeit, sehr oft auch an Wochenenden und Feiertagen“, so noch einmal Grabner.

In den beiden Impfzentren wurden insgesamt 107.337 „Pikser“ verabreicht. So ganz richtig ist dies aber nicht, denn darin enthalten sind auch die Impfungen, die die mobilen Teams in der Fläche vor Ort durchführten. Das geschah insbesondere in den Pflegeeinrichtungen und Seniorenwohnanlagen. Noch in den letzten Tagen waren mobile Teams in den stationären Pflegeeinrichtungen unterwegs und haben insgesamt 935 Auffrischungsimpfungen, sogenannte Booster, durchgeführt. Viele Impftermine konnten auch in Zusammenarbeit mit den Städten und Gemeinden direkt vor Ort initiiert werden. „Die Zusammenarbeit mit den Oberbürgermeis-



Landrat Andy Grabner (r.) bedankt sich bei den Helfern der Bundeswehr. Jeder der Soldaten erhielt ein Abschiedsgeschenk.

tern und Bürgermeistern hat sehr gut geklappt. Auch das sollte einmal gesagt und gewürdigt werden“, so Eberhard Stoye, organisatorischer Leiter der Impfzentren.

Wie geht es nun mit den Impfungen weiter? Die Impfquote in Anhalt-Bitterfeld beträgt am Tag der Schließung der Impfzentren bei den Erstimpfungen 60,95 Prozent. Vollständig geimpft sind 59,22 Prozent.

Das heißt aber auch, dass viele Menschen noch nicht geimpft sind. Sei es, weil sie aus gesundheitlichen Gründen und Altersgründen nicht geimpft werden können, oder weil man sich, aus welchen Gründen auch immer, nicht impfen lassen möchte. Eine Corona-Schutzimpfung können Impfwillige nach wie vor bei den teilnehmenden Arztpraxen erhalten. Der Landkreis selbst hält bis voraussichtlich April kommenden Jahres zwei mobile Impfteams vor, die im Bedarfsfall unterstützend tätig werden.

Die Impfzentren selbst werden nunmehr zurückgebaut. Die vom Land zur Verfügung gestellte Technik, wie Laptops, Drucker und Chipkartenlesegeräte gehen wieder zurück. Die Mietobjekte in Köthen und Wölfen gehen spätestens zum Jahresende an die Vermieter zurück. Zuvor werden das Mobiliar und das sächliche Equipment ausgeräumt. Der verbliebene Impfstoff wird den Arztpraxen und den Krankenhäusern zur Verfügung gestellt.



Das Materiallager wird aufgelöst. Landkreismitarbeiter Matthias Nitsche beim Ausräumen.

Fortsetzung auf Seite 5



Fortsetzung von Seite 4

Statistisches und Wissenswertes

- Erster Impftag im Impfzentrum Wolfen: 11. Januar 2021
- Erster Impftag im Impfzentrum Köthen: 15. März 2021
- Impftage insgesamt: 224, davon 36 an Wochenenden/Feiertagen
- Tag mit den meisten Impfungen in den Impfzentren: 16. Mai 2021 – 845 Impfungen
- Tag mit den wenigsten Impfungen in den Impfzentren: 7. September 2021 – 41 Impfungen
- Vom Landkreis gebundene Impfteams:
 - DLRG Ortsgruppe Bitterfeld-Wolfen e.V.
 - DRK Kreisverband Bitterfeld-Zerbst/Anhalt e.V.
 - DRK Kreisverband Köthen e.V.
 - Bitterfeld-Wolfen AMVZ Riesa
- Impfungen insgesamt (Impfzentren und mobil): 107.337
- Impfungen nur in den Impfzentren: 59.084
- Erstimpfungen: 30.989
- Zweitimpfungen: 27.995
- Auffrischungsimpfungen: 110

Einsatz der Impfstoffe

	Gesamt	nur Impfzentren	mobile Teams
BionTech Pfizer	92.451	47.357	45.094
Astra Zeneca	10.537	8.132	2.405
Johnson & Johnson	3.095	2.681	414
Moderna	919	915	4

(BionTech Pfizer 86,5 % – Astra Zeneca 9,9 % – Johnson & Johnson: 2,8 % – Moderna 0,8 %)

Straßendeckenerneuerung der Kreisstraße K 2053 Schlaitz-Burgkernitz

Der Landkreis Anhalt-Bitterfeld beabsichtigt, in der Zeit vom 25.10.2021 bis zum 29.10.2021 die sich in einem sehr desolaten Zustand befindende Asphaltstraßendecke der Kreisstraße K 2053 zwischen Schlaitz und Burgkernitz zu erneuern.

Die Straßenbauarbeiten sind auf Grund der Verkehrssicherungspflicht des Landkreises zwingend erforderlich.

Auf Grund der vorhandenen Breite der Straße kann das Vorhaben nur unter einer Vollsperrung realisiert werden.

Für die Ausführung wurde die Zeit der Herbstferien in Sachsen-Anhalt geplant, da die Einschränkungen für den Schülerverkehr in dieser Zeit nicht bestehen. Der Linienbusverkehr wird in dieser Zeit von Schlaitz über Gröbern und die „Kirschallee“ nach Burgkernitz geführt.

Auf Grund der bereits fortgeschrittenen Jahreszeit und der Anforderungen der asphalttechnischen Einbaubedingungen ist ein späterer Zeitpunkt zur Durchführung der Bauarbeiten nicht möglich.

Im Zuge eines reibungslosen und schnellen Bauablaufes wird um das Verständnis aller von der Baumaßnahme betroffenen Bürger gebeten.

Öffentliche Stellenausschreibung

Zur zukünftigen Wahrnehmung von Aufgaben in der mittleren bzw. gehobenen Verwaltungsebene bildet der Landkreis Anhalt-Bitterfeld Nachwuchskräfte für die Beamtenlaufbahn

Allgemeiner Verwaltungsdienst

aus und stellt zu diesem Zweck mit Wirkung vom

1. September 2022

Kreissekretäranwärter (m/w/d)

und

Kreisinspektoranwärter (m/w/d)

zur Absolvierung eines Vorbereitungsdienstes nach den Vorschriften der jeweiligen Ausbildungs- und Prüfungsverordnung des Landes Sachsen-Anhalt ein.

Rahmenbedingungen:

1. Kreissekretäranwärter (m/w/d)

Voraussetzungen

- Realschulabschluss oder ein als gleichwertig anerkannter Bildungsstand
- Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen für die Berufung in ein Beamtenverhältnis im Sinne des § 7 Beamtenstatusgesetz
- erfolgreiche Teilnahme am mehrstufigen Auswahlverfahren (leistungsbezogene Vorauswahl anhand der Zeugnisse, Eignungstest, Vorstellungsgespräch)
- gesundheitliche Eignung bzw. bei Schwerbehinderung Mindestmaß an körperlicher Eignung (der Nachweis erfolgt durch ein amtsärztliches Gesundheitszeugnis)
- am 01.09.2022 darf das 40. Lebensjahr noch nicht vollendet sein

Weitere Anforderungen

- Interesse für verwaltende und organisatorische Tätigkeiten mit Bürgerkontakt
- gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit
- gute Rechenfähigkeit sowie logisches Denkvermögen
- Zuverlässigkeit und Gewissenhaftigkeit
- soziale Kompetenz und Bereitschaft zur Teamarbeit
- Freude an einer Tätigkeit für das Gemeinwohl

Vorbereitungsdienst

- Dauer: 2 Jahre
- Berufung in das Beamtenverhältnis auf Widerruf unter Ernennung zum/zur Kreissekretäranwärter/in für die Dauer des Vorbereitungsdienstes
- fachtheoretische Ausbildung beim Studieninstitut für kommunale Verwaltung Sachsen-Anhalt e. V. in Magdeburg (www.sikosa.de) in Form eines Vorbereitungslehrgangs im Umfang von 2 Monaten und eines Abschlusslehrgangs im Umfang von 6 Monaten
- berufspraktische Ausbildung in der Kreisverwaltung Anhalt-Bitterfeld an den Verwaltungsstandorten Köthen (Anh.), Bitterfeld-Wolfen und Zerbst/Anh. mit einer regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit von 40 Stunden.
- Urlaubsanspruch im Umfang von 30 Arbeitstagen pro Jahr
- Erwerb der Laufbahnbefähigung für die Laufbahn des Allgemeinen Verwaltungsdienstes, Laufbahngruppe 1, zweites Einstiegsamt nach der Laufbahnverordnung des Landes Sachsen-Anhalt
- Besoldung gemäß Landesbesoldungsgesetz in Form von monatlichen Anwärterbezügen

Anwärtergrundbetrag:	1.258,94 EUR
vermögenswirksame Leistungen:	6,65 EUR
ggf. Familienzuschlag Stufe 1:	145,34 EUR
ggf. Familienzuschlag Stufe 2:	124,33 EUR

(Stand: 01.01.2021)

Einsatzmöglichkeiten nach Beendigung des Vorbereitungsdienstes

Die Anwärterinnen und Anwärter sind nach Abschluss des Vorbereitungsdienstes befähigt, in vielen Fachbereichen der Kommunalverwaltung, wie z. B. in der Sozialverwaltung, der Finanzverwaltung, dem Bürgeramt, der

Schulverwaltung oder der Ordnungsverwaltung sachbearbeitende Tätigkeiten in der mittleren Verwaltungsebene wahrzunehmen. Sie arbeiten selbstständig und sind in der Regel in ein Team integriert.

Zu ihren Aufgaben gehören u. a. die Bearbeitung von fachbezogenen Anliegen und Anfragen der Bürgerinnen und Bürger, die Bearbeitung von Anträgen einschließlich der Bescheiderteilung unter Anwendung der geltenden Rechtsvorschriften sowie die Bearbeitung verwaltungsinterner Vorgänge.

2. Kreisinspektoranwärter (m/w/d)

Voraussetzungen

- Hochschulzugangsberechtigung gemäß § 27 Abs. 2 Hochschulgesetz des Landes Sachsen-Anhalt
- Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen für die Berufung in ein Beamtenverhältnis im Sinne des § 7 Beamtenstatusgesetz
- erfolgreiche Teilnahme am mehrstufigen Auswahlverfahren (leistungsbezogene Vorauswahl anhand der Zeugnisse, Eignungstest, Vorstellungsgespräch)
- gesundheitliche Eignung bzw. bei Schwerbehinderung Mindestmaß an körperlicher Eignung (der Nachweis erfolgt durch ein amtsärztliches Gesundheitszeugnis)
- am 01.09.2022 darf das 40. Lebensjahr noch nicht vollendet sei

Weitere Anforderungen

- Interesse für juristische, ökonomische und gesellschaftliche Zusammenhänge
- sehr gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit
- logisches Denk- und Urteilsvermögen
- Kommunikations- und Konfliktfähigkeit
- Soziale Kompetenz und Kooperationsbereitschaft
- Freude an einer Tätigkeit für das Gemeinwohl

Vorbereitungsdienst

- Dauer: 3 ½ Jahre
- Berufung in das Beamtenverhältnis auf Widerruf unter Ernennung zum/zur Kreisinspektoranwärter/in für die Dauer des Vorbereitungsdienstes
- Absolvierung des Bachelor-Studienganges „Öffentliche Verwaltung“ an der Hochschule Harz, Fachbereich Verwaltungswissenschaften, am Standort Halberstadt (www.hs-harz.de)
- Absolvierung von Praktikumsabschnitten beim Landkreis Anhalt-Bitterfeld und beim Landesverwaltungsamt LSA mit einer regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit von 40 Stunden.
- Urlaubsanspruch im Umfang von 30 Arbeitstagen pro Jahr
- Erwerb der Laufbahnbefähigung für die Laufbahn des Allgemeinen Verwaltungsdienstes, Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt nach der Laufbahnverordnung des Landes Sachsen-Anhalt und Verleihung des akademischen Grades „Bachelor of Arts Öffentliche Verwaltung“
- Besoldung gemäß Landesbesoldungsgesetz in Form von monatlichen Anwärterbezügen:

Anwärtergrundbetrag:	1.312,82 EUR
vermögenswirksame Leistungen:	6,65 EUR
ggf. Familienzuschlag Stufe 1:	145,34 EUR
ggf. Familienzuschlag Stufe 2:	124,33 EUR

(Stand: 01.01.2021)

Einsatzmöglichkeiten nach Beendigung des Vorbereitungsdienstes

Die Anwärterinnen und Anwärter sind nach Abschluss des Vorbereitungsdienstes befähigt, in vielen Fachbereichen der Kommunalverwaltung, wie z. B. Sozialverwaltung, Personalverwaltung, Finanzverwaltung, Bauverwaltung und Rechnungsprüfung anspruchsvolle sachbearbeitende Tätigkeiten in der gehobenen Verwaltungsebene wahrzunehmen.

Zu ihren Aufgaben gehören u. a. die Beratung von Bürgerinnen und Bürgern zu fachbezogenen Anfragen, die rechtskonforme Antrags- und Widerspruchsbearbeitung einschließlich der Bescheiderteilung sowie die Erarbeitung von Problemlösungs- und Entscheidungsvorschlägen unter Berücksichtigung der geltenden Rechtsvorschriften und der Rechtsprechung. Mit entsprechender Berufserfahrung sind die Absolventinnen und Absolventen befähigt, Führungsverantwortung zu übernehmen.

Bewerbung:

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, bitten wir um Ihre Bewerbung mit

- aussagekräftigem Bewerbungsschreiben
- tabellarischem Lebenslauf
- Kopie des schulischen Abschlusszeugnisses bzw. bei Schulabgängern 2022 Kopien der beiden letzten Halbjahreszeugnisse
- ggf. Nachweis einer Schwerbehinderung



Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis zum 30.11.2021 an den

Landkreis Anhalt-Bitterfeld
Amt für Organisation, Personal und EDV
Am Flugplatz 1 · 06366 Köthen (Anhalt)

Hinweise:

Eingangsbestätigungen werden nicht ausgefertigt. Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgeschickt, wenn Sie einen ausreichend frankierten Rückumschlag in angemessener Größe einreichen. Nach telefonischer Vereinbarung können die Unterlagen auch persönlich abgeholt werden, andernfalls erfolgt eine datenschutzgerechte Vernichtung 6 Monate nach Bewerbungsfristende.

Grabner
Landrat

Hinweis in eigener Sache

Die aktuellen Stellenausschreibungen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld finden Sie unter

www.anhalt-bitterfeld.de

☒ **Aktuelles – Stellenausschreibungen**



Mitteilungsblatt des Landkreises Anhalt-Bitterfeld mit Amtsblatt erscheint in der Regel alle 14 Tage, jeweils freitags

Herausgeber des Amtsblattes und verantwortlich für die amtlichen Bekanntmachungen des Landkreises:

Der Landrat des Landkreises Anhalt-Bitterfeld, Am Flugplatz 1, 06366 Köthen (Anhalt)

Verantwortlich für die Redaktion: Udo Pawelczyk – Telefon (0 34 96) 60 10 05
Marina Jank – Telefon (0 34 96) 60 10 06

Telefax (0 34 96) 60 10 15 – E-Mail: pressestelle@landkreis.digital

Verlag: Bitterfelder Spatz Verlag GmbH

Satz: prePress Media Mitteldeutschland GmbH, Verlagsstraße 1, 39179 Barleben

Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Leserbriefe und Fotos übernimmt der Herausgeber keine Gewähr. Des Weiteren behält sich der Herausgeber vor, Manuskripte nicht sinnentstellend zu kürzen. Ein Recht auf Veröffentlichung besteht nicht.

IMPRESSUM

WEISSER RING ANHALT-BITTERFELD

Sind Sie Opfer einer Straftat? Wir helfen Ihnen.

Allgemeine Hotline: 11 60 06

Weißer Ring, Außenstelle Anhalt-Bitterfeld: 0151 / 55 16 47 48

Weißer Ring, Außenstelle Köthen: 0151 / 55 16 47 76

Landkreis Anhalt-Bitterfeld
Der Landrat



Öffentliche Stellenausschreibung

Der Landkreis Anhalt-Bitterfeld stellt zum 01. August 2022 Auszubildende für den staatlich anerkannten Beruf

Verwaltungsfachangestellte/r Fachrichtung Kommunalverwaltung (m/w/d)

ein.

Die dreijährige Ausbildung gliedert sich in berufspraktische und -theoretische Abschnitte.

Der praktische Teil findet in den verschiedenen Ämtern der Kreisverwaltung an den Standorten Köthen (Anhalt), Bitterfeld-Wolfen und Zerbst/Anhalt statt.

Die theoretischen Abschnitte werden am Berufsschulzentrum „August von Parseval“ in Bitterfeld-Wolfen sowie vorbereitend auf die Zwischen- bzw. Abschlussprüfung am Studieninstitut für kommunale Verwaltung Sachsen-Anhalt e.V. in Dessau-Roßlau durchgeführt.

Zugangsvoraussetzung ist mindestens der erweiterte Realschulabschluss mit sehr guten bis guten Kenntnissen in Deutsch und Mathematik sowie einem guten Gesamtdurchschnitt.

Bewerber sollten über ein umfangreiches Allgemeinwissen sowie Interessen für kommunale, politische, verwaltungstechnische und rechtliche Fragen verfügen.

Erwartet werden gute Umgangsformen, Kontakt- und Einsatzbereitschaft sowie die Fähigkeit zur selbstständigen und kooperativen Arbeit.

Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsanschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Kopie des letzten Schulzeugnisses bzw. des Schulabschlusszeugnisses und evtl. Beurteilungen) richten Sie bitte postalisch bis zum **19.11.2021** an den

Landkreis Anhalt-Bitterfeld
Amt für Organisation, Personal und EDV
Am Flugplatz 1
06366 Köthen (Anhalt).

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Dittmann unter der Telefonnummer 03496 60-1137 gern zur Verfügung.

Hinweise:

Eingangsbestätigungen werden nicht ausgefertigt.

Alle Kosten, die im Zusammenhang mit einem Bewerbungsverfahren entstehen, werden nicht übernommen.

Bewerbungsunterlagen werden aus Kostengründen nur zurückgeschickt, wenn Sie einen ausreichend frankierten Rückumschlag in angemessener Größe einreichen. Nach telefonischer Vereinbarung können die Unterlagen auch persönlich abgeholt werden, anderenfalls erfolgt eine datenschutzgerechte Vernichtung.

G r a b n e r
Landrat

Hinweis der Vergabestelle

Die aktuellen öffentlichen Ausschreibungen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld finden Sie unter

www.anhalt-bitterfeld.de



Landkreis Anhalt-Bitterfeld
Der Landrat



Öffentliche Stellenausschreibung

Der Landkreis Anhalt-Bitterfeld stellt zum 01. August 2022 Auszubildende für den staatlich anerkannten Beruf

Fachkraft für Hygieneüberwachung (m/w/d)

ein.

Die dreijährige Ausbildung gliedert sich in berufspraktische und -theoretische Abschnitte.

Der praktische Teil findet unter anderem im Gesundheitsamt an den Standorten Köthen (Anhalt), Bitterfeld-Wolfen und Zerbst/Anhalt statt.

Die theoretischen Abschnitte werden in mehrwöchigen Blöcken an der staatlichen Berufsbildenden Schule für Gesundheit, Soziales und Sozialpädagogik in Gera durchgeführt. Die Bereitschaft zur auswärtigen Unterbringung, ggf. im Wohnheim, ist zwingend notwendig.

Fachkräfte für Hygieneüberwachung im öffentlichen Gesundheitsdienst stehen als Ansprechpartner für Fragen der Seuchenhygiene und der Umweltmedizin zur Verfügung und beraten beispielsweise zu Desinfektions- und Schädlingsbekämpfungsmaßnahmen.

Sie sind außerdem im Außendienst unterwegs, wenn sie bei öffentlichen, gewerblichen oder privaten Anlagen und Einrichtungen z. B. Krankenhäusern, Bäderbetrieben oder Wasserversorgungs-/ -entsorgungsanlagen die Einhaltung der gesetzlichen Hygieneanforderungen kontrollieren und überwachen.

Bei Ortsbesichtigungen, Begehungen oder Betriebsprüfungen entnehmen Hygienefachkräfte Proben, führen Messungen und Untersuchungen durch, dokumentieren die Ergebnisse, veranlassen Maßnahmen zur Beseitigung von Mängeln im Rahmen der Gefahrenabwehr und des Gesundheitsschutzes und kontrollieren deren Umsetzung.

Zugangsvoraussetzung für die Ausbildung ist der Realschulabschluss mit guten Noten in Chemie, Biologie, Deutsch und Mathematik.

Bewerber sollten über gutes mündliches und schriftliches Ausdruckvermögen, eine ausgeprägte Beobachtungsgabe und Merkfähigkeit sowie über feinmotorisches Geschick verfügen. Ein gewisses Maß an körperlicher Belastbarkeit ist für die Außendiensttätigkeiten notwendig.

Förderlich für die Ausbildung sind Interessen für biologische und umweltrechtliche Zusammenhänge als auch ein umfangreiches Allgemeinwissen. Von den Bewerbern wird außerdem ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein, Sorgfalt und Flexibilität erwartet.

Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Dittmann unter der Rufnummer 03496 60-1137 gern zur Verfügung.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsanschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Kopie des letzten Schulzeugnisses bzw. des Schulabschlusszeugnisses und evtl. Beurteilungen) richten Sie bitte postalisch bis zum **19.11.2021** an den

Landkreis Anhalt-Bitterfeld
Amt für Organisation, Personal und EDV
Am Flugplatz 1
06366 Köthen (Anhalt).

Hinweise:

Eingangsbestätigungen werden nicht ausgefertigt.

Alle Kosten, die im Zusammenhang mit einem Bewerbungsverfahren entstehen, werden nicht übernommen.

Bewerbungsunterlagen werden aus Kostengründen nur zurückgeschickt, wenn Sie einen ausreichend frankierten Rückumschlag in angemessener Größe einreichen. Nach telefonischer Vereinbarung können die Unterlagen auch persönlich abgeholt werden, anderenfalls erfolgt eine datenschutzgerechte Vernichtung.

G r a b n e r
Landrat

Interkulturelle Woche – Ein Jahr arabische Spezialitäten in Köthen

Gäste von nah und fern feiern das einjährige Bestehen
des „Arabische“ Bistro



Zur Feier des Tages wird mit Sekt angestoßen. v. l. n. r.: Susi Möbbeck, Ahmad Hamwi, Stephanie Behrendt, Andy Grabner

Wie gut man es sich im „Kreis der Vielfalt“ schmecken lassen kann, davon konnte man sich bei einem der Höhepunkte der diesjährigen interkulturellen Woche selbst überzeugen. Im Jürgenweg in Köthen wurden in festlichem Rahmen nacheinander verschiedenste orientalische Köstlichkeiten aus dem Repertoire des „Arabische“ Bistro wie Falafel, Taboule (Petersiliensalat) und Kibbeh (frittierte Bulgurbällchen mit Fleischfüllung) gereicht. Anlass zur Freude und Verkostung gab es zur Genüge, denn trotz Eröffnung inmitten einer Pandemie feierte Ahmad Hamwi mit seinem Bistro nun sein einjähriges Jubiläum. Die Gelegenheit zur Gratulation nutzten unter anderen Susi Möb-

beck, Staatssekretärin im Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Gleichstellung, sowie Landrat Andy Grabner und Köthens



„Taboule“, leckerer Petersiliensalat

stellvertretende Oberbürgermeisterin Stephanie Behrendt. Durch die Veranstaltung führte Diane Gardyan, Leiterin des Amtes für Auslän-

derangelegenheiten des Landkreises. Die zahlreichen weiteren Gäste machten, wie Staatssekretärin Möbbeck feststellte, „den Respekt sichtbar“, den Hamwi sich in kurzer Zeit erarbeitet hat.

Ahmad Hamwi kam 2015 als syrischer Flüchtling nach Köthen. Er erlernte schnell die deutsche Sprache, leistete einen sehr engagierten Bundesfreiwilligendienst beim Landkreis Anhalt-Bitterfeld, arbeitete als Eisfahrer für den Eisladen am Kugelbrunnen in Köthen und besuchte einen Existenzgründerkurs der Entwicklungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Landkreises ABI. Mittlerweile ist er ein fester Bestandteil der Köthener Gemeinschaft. „Die Sprache ist das Wichtigste, um in einem Land arbeiten und leben zu können, ebenso wie die Kultur und das Kennenlernen der Menschen“, so der junge Syrer. Diesen Grundsatz lebt er auch in seiner Tätigkeit als ehrenamtlicher

Integrationslotse für andere Geflüchtete im Landkreis sowie in dem Wunsch, Landsleute und Menschen in einer ähnlichen Situation beim Sprung in die Arbeitsmarktintegration zu unterstützen. So ist es umso passender, dass das Jubiläum des „Arabische“ Bistros auf den Tag des Flüchtlings fiel.

„Wie willst du das schaffen?“, hieß es anfangs von manchem Skeptiker, erinnerte sich Hamwi. Doch der 35-Jährige verfolgte sein Ziel und

Fortsetzung auf Seite 12

Fortsetzung von Seite 11

bekam die entsprechende Unterstützung der lokalen Gemeinschaft. Susi Möbbeck wies in diesem Zusammenhang insbesondere auf die Initiative „Willkommen in Köthen“ hin, welche mit zahlreichen ehrenamtlichen Helfern vielen Menschen den Start in eine neue Zukunft erleichtert hat. Andy Grabner unterstrich dies, indem er Hamwi und seinen Werdegang als „Paradebeispiel“ für erfolgreiche Integration hervorhob und erklärte, dass man Leute wie ihn besonders bräuchte. Stephanie Behrendt, seit langem Stammkundin im „Arabische“, berichtete über ihren frühzeitigen Kontakt mit Ahmad Hamwi und seine Aufgeschlossenheit, sich dort Freunde und Heimat zu schaffen, wo er ist, statt sein Glück in Großstädten zu suchen.

Der Bistro-Inhaber denkt seit Geschäftsbeginn lokal und hob in seiner Ansprache an die Gäste insbesondere die Zusammenarbeit mit seinem Nachbarn, der alteingesessenen Bäckerei Schernekau, sowie



Freundschaft: Bäcker Sascha Schernekau hat für Ahmed Hamwi eine spezielle Torte kreiert.

den Bezug von Produkten aus regionalem Anbau hervor: Kartoffeln vom Bauern Feuerborn aus Cosa, Gemüse vom Bio Bauern Martin Zschoche aus Repau und Kichererbsen aus der Börde. So ist es nicht überraschend, dass sich unter den Gästen viele Köthener Freunde, Nachbarn und Unterstützer befanden – und damit bewiesen, wie wunderbar gesellschaftliches Zusam-

menleben unabhängig von der Herkunft funktionieren kann. Das verkörperte symbolhaft nicht zuletzt die musikalische Untermalung der Jubiläumsfeier, dargeboten durch den iranischstämmigen Musiker Vahid Shahidifar, der auf der Santur (ein klassisches orientalisches Saiteninstrument) unter anderem die einende „Ode an die Freude“ anspielte.

(03494) 31054

(03496) 3094821

**FRAUEN-
NOTRUF**

Rund um die Uhr erreichbar!

**Beratung und Unterstützung für Frauen
im Landkreis Anhalt-Bitterfeld**

Nächste Erscheinungstermine: 05.11.2021 und 19.11.2021

Redaktionsschlussstermine: 22.10..2021 und 05.11.2021



Berufe-Rätsel der Jugendberufsagentur Anhalt-Bitterfeld Mitmachen & Dankeschön erhalten

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,
die Jugendberufsagentur Anhalt-Bitterfeld unterstützt Jugendliche dabei, den Übergang von der Schule in die Arbeitswelt erfolgreich zu meistern. Gemeinsam mit unserem Team aus unterschiedlichen Expertinnen und Experten können wir passgenaue Lösungen für einen erfolgreichen Start für den Übergang von der Schule in die berufliche Zukunft entwickeln.

In unserem Rätsel haben wir vier Berufe (w/m/d) versteckt. Wer findet sie?

Die ersten zehn Teilnehmer*innen mit der richtigen Lösung erhalten ein Dankeschön aus unserem großen, vielfältigen Merchandising Paket.

Viel Spaß beim Berufe-Suchen! Wir freuen uns auf die Lösungen. Bitte senden an: amt80@landkreis.digital

Du hast Fragen zu deiner beruflichen Zukunft? Du weißt noch nicht, welcher Beruf für dich der richtige ist, und steigst bei der großen Auswahl an Ausbildungsberufen und Studienangeboten nicht mehr durch? Oder weißt du ganz genau, was du willst, aber noch nicht, wie du dein Ziel erreichen kannst?

Kein Problem. Das Team der Jugendberufsagentur Anhalt-Bitterfeld hilft dir dabei, Antworten zu finden.

Melde dich einfach. Wir freuen uns auf deine Fragen. www.jba-abi.de.



/ Jugendberufsagentur Anhalt-Bitterfeld



/ jugendberufsagenturabi

P	Z	D	J	K	W	Q	G	K	B	F
P	A	T	T	Z	P	V	E	P	T	H
P	N	G	L	O	S	D	B	A	S	M
R	L	T	M	M	R	H	A	W	R	Z
K	A	P	P	O	S	H	E	U	B	J
L	G	S	C	H	U	X	U	T	C	K
O	E	B	Y	L	I	O	D	Y	H	C
U	N	O	G	G	L	P	E	Z	N	A
H	M	L	I	P	K	Z	R	Z	K	L
M	E	Y	G	K	C	V	E	U	A	T
S	C	M	O	D	S	S	I	R	E	E
C	H	E	M	I	K	A	N	T	I	N
H	A	Z	R	Z	U	K	I	Q	H	P
O	N	Q	H	K	J	T	G	Z	K	F
Y	I	I	L	D	Y	T	E	Z	L	L
T	K	L	U	S	Q	R	R	W	C	E
V	E	O	E	S	Z	P	I	N	X	G
G	R	H	P	Q	T	L	N	O	M	E
O	I	D	X	L	F	F	X	P	M	R
P	N	P	O	L	I	Z	R	U	M	I
W	Z	P	U	M	M	Z	W	P	X	N

RÜMSA ist ein Förderprogramm des Ministeriums für Arbeit, Soziales und Integration und wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) und des Landes Sachsen-Anhalt gefördert.



SACHSEN-ANHALT



EUROPÄISCHE UNION
ESF
Europäischer
Sozialfonds

**HIER INVESTIERT EUROPA
IN DIE ZUKUNFT UNSERES LANDES.**

www.europa.sachsen-anhalt.de

Stadt Köthen (Anhalt)



Die Stadt Köthen (Anhalt) hat zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine unbefristete Stelle als

Leiter Einwohnermeldeabteilung (m/w/d)

zu besetzen.

Die Tätigkeit wird mit der Entgeltgruppe 9c des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) vergütet. Die durchschnittliche regelmäßige Arbeitszeit liegt bei 40 Stunden/Woche.

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf der Homepage www.koethen-stadt.de.

Stadt Köthen (Anhalt)



Stellenausschreibung

Die Stadt Köthen (Anhalt) sucht motivierte Auszubildende für den Beruf

Verwaltungsfachangestellte/r Fachrichtung Kommunalverwaltung

Es sind 2 Ausbildungsplätze mit Beginn zum 01.08.2022 zu besetzen.

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf der Homepage www.koethen-anhalt.de.

Stadt Köthen (Anhalt)



Die Stadt Köthen (Anhalt) hat zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet bis zum 31.12.2022 die Stelle als

Leiter Erhebungsstelle Zensus (m/w/d)

zu besetzen.

Die Tätigkeit wird mit der Entgeltgruppe EG 9c des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) vergütet. Die durchschnittliche regelmäßige Arbeitszeit liegt bei 40 Stunden/Woche.

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf der Homepage www.koethen-stadt.de.

Stadt Köthen (Anhalt)



Die Stadt Köthen (Anhalt) hat zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine befristete Stelle als

Sachbearbeiter/in Kindertagesstätten (m/w/d)

bis voraussichtlich 30.04.2023 zu besetzen.

Die Tätigkeit wird mit der Entgeltgruppe 8 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) vergütet. Die durchschnittliche regelmäßige Arbeitszeit liegt bei 40 Stunden/Woche.

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf der Homepage www.koethen-stadt.de.

Stadt Zerbst/Anhalt
Der Bürgermeister

**Suchst du eine anspruchsvolle
und spannende Ausbildung?
Dann bist du bei uns genau richtig!**

Die Stadtverwaltung Zerbst/Anhalt sucht zum **1. August 2022** einen Azubi (m/w/d) für die

Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten – Fachrichtung Kommunalverwaltung (m/w/d)

Die ausführliche Stellenbeschreibung findest du unter www.stadt-zerbst.de

Stadt Zerbst/Anhalt
Der Bürgermeister

Stellenausschreibung

Bei der Stadt Zerbst/Anhalt ist zum **01.01.2022** eine unbefristete Vollzeitstelle mit einer regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit von 40 Stunden als

Sozialpädagoge/Erzieher (m/w/d) für einen Jugendclub der Stadt Zerbst/Anhalt

zu besetzen.

Die ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie unter www.stadt-zerbst.de.

Stadt Zerbst/Anhalt
Der Bürgermeister



Stellenausschreibung

Bei der Stadt Zerbst/Anhalt ist zum **01.01.2022** eine unbefristete Vollzeitstelle mit einer regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit von 40 Stunden als

Servicekraft (m/w/d) für die Stadthalle (Entgeltgruppe 2 TVöD)

zu besetzen.

Die ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie unter www.stadt-zerbst.de.

Stadt Aken (Elbe)



Bei der Stadt Aken (Elbe) ist zum schnellstmöglichen Zeitpunkt die unbefristete Stelle als

Friedhofsgärtner/in (m/w/d)

zu besetzen.

Auf der Internetseite der Stadt Aken (Elbe) – www.aken.de – in der Rubrik Virtuelles Rathaus/Bekanntmachungen/Stellenausschreibungen finden Sie die vollständige Stellenausschreibung.



Beratungssprechtage der Investitionsbank Sachsen-Anhalt

„Nachfolge solide finanzieren“

Die Übernahme eines Unternehmens ist mit vielen Vorteilen verbunden und stellt eine gute Alternative zur Neugründung dar. Wer eine Nachfolge antritt, kann von einem bestehenden Kundenstamm, einem funktionierenden Team und einem solide ausgestatteten Betrieb profitieren. Investitionen können step by step geplant und je nach vorliegender Liquidität umgesetzt werden. Wichtig ist, dass die Finanzierung auf einem festen Fundament steht. Begleitend zu den Hausbanken bieten Land und Investitionsbank vielseitige Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten für Gründer und Nachfolger. Das IB-Gründungsdarlehen und das IB-Nachfolgedarlehen unterstützen bei der Betriebs- und Geschäftsausstattung, bei der Vorfinanzierung von Aufträgen oder bei der Finanzierung des Kaufpreises. Kredite von bis zu einer halben Million bzw. 3 Millionen Euro sind möglich.

Die Gemeinde Muldestausee

schreibt

die Stelle als



Sachbearbeiter/in

**Wirtschaftsentwicklung / Tourismus /
Gemeindemarketing (m/w/d)
in der Gemeinde Muldestausee**

zur Besetzung ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt aus.

Alle weiteren Informationen finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde Muldestausee unter www.gemeinde-muldestausee.de (Rubrik: Bürger & Rathaus).

Alle Fragen rund um die Förderung beantworten Ihnen die Experten der Investitionsbank kostenfrei zum nächsten Sprechtag am **4. November 2021**.

Die Terminvergabe übernimmt die Entwicklungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft Anhalt-Bitterfeld mbH (EWG), Telefonnummer 03494 6579-126 oder per Mail unter info@ewg-anhalt-bitterfeld.de.

In der Zwischenzeit stehen die Förderexperten weiterhin bei Bedarf für persönliche Gespräche zur Verfügung. Sie werden erreicht über

- Ihren Wirtschaftsförderer vor Ort
 - ➔ EWG Anhalt-Bitterfeld mbH
- die kostenfreie IB-Hotline 0800 56 007 57
- per E-Mail: beratung@ib-lsa.de
- via Kontaktformular
www.ib-sachsen-anhalt.de/kontaktformular

Bundesfreiwilligendienst beim Caritasverband/Beratungsstelle Bitterfeld

Der Bundesfreiwilligendienst (BFD) ist ein Angebot an Frauen und Männer jeden Alters, sich außerhalb von Beruf und Schule für das Allgemeinwohl in verschiedenen Einsatzgebieten zu engagieren.

Der BFD dauert bis zu 18 Monate mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 21 Wochenstunden.

Sie erhalten 183,- € Taschengeld. Die Beiträge für Renten-, Unfall-, Kranken- und Arbeitslosenversicherung werden übernommen.

In der nachstehenden Einsatzstelle sind zwei Plätze frei:
Caritasverband Beratungsstelle Bitterfeld,
W.-Rathenau-Str. 31, **Tel:03493-24615**

Energiesparen ist in der heutigen Zeit unerlässlich. Sowohl für die Umwelt als auch für den eigenen Geldbeutel. Die Kosten für Strom nehmen ständig zu.

Für die Unterstützung unseres Projektes „Stromspar-Check“ suchen wir Mitarbeiter, die teilnehmende Haushalte beraten und dabei helfen, Stromkosten zu senken. Da diese Beratung kostenlos ist, werden ausschließlich einkommensschwache Haushalte beraten. Interessenten können Ihre Bewerbung mit Lebenslauf und einer Kopie des letzten Schul- oder Berufszeugnisses an den Caritasverband geben.

Der Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Köthen e.V. führt am Freitag, den **12.11.2021 um 17.30 Uhr** in der Lebenshilfe in Köthen, Wattlelos-Ring 9, im Gebäude an der Langenfelder Straße, seine



28. Kreisversammlung

mit folgender Tagesordnung durch.

1. Begrüßung und Eröffnung durch den Präsidenten
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit der Kreisversammlung
3. Beschlüsse zur Geschäftsordnung und Tagesordnung
4. Bericht über das laufende Geschäftsjahr und 2020 durch die Geschäftsführung
5. Geschäftsbericht (Jahresabschlüsse 2019 und 2020, Bericht 2021, Haushaltsplan 2022)
6. Beschlüsse zur Feststellung der Jahresabschlüsse 2019 und 2020, Entlastung des Vorstandes, Beschluss des Haushaltsplans 2021 und 2022
7. Beschluss zur Wahl des Wirtschaftsprüfers für das Geschäftsjahr 2021
8. Beschluss Satzungsänderung (Änderung § 21 zur Ermöglichung einer Online-Kreisversammlung oder eines Umlaufverfahrens, § 23 Abs. 3 n) und § 38)
9. Bericht des Ehrenamtes
10. Ehrungen

Anträge zur Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung müssen begründet werden und 1 Woche vor dem Versammlungsbeginn bei der Kreisgeschäftsstelle in Köthen, Siebenbrunnenpromenade 5 eingehen. Später eingehende Anträge können nur dann auf die Tagesordnung gesetzt werden, wenn 3/4 der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder der Kreisversammlung zustimmen.

Dr. G. Gruse
Präsident

J. Wecke
Kreisgeschäftsführerin

Betriebliche Erprobung – ein Teil der Erfolgsgeschichte im Projekt STABIL Anhalt – Bitterfeld



Seit mehr als fünf Jahren absolvieren Jugendliche und junge Erwachsene, die ihre Schulpflicht erfüllt, keinen Berufs- und keinen Schulabschluss haben bzw. arbeits-suchend sind, in der ABASYS GmbH an den Stand-orten in Bitterfeld-Wolfen und Köthen das Jugendpro-jekt STABIL. Dieses Projekt verfolgt unter anderem den Charakter des produktionsorientierenden Lernens. Es wurde vom Ministerium für Arbeit, Soziales und Integration des Landes Sachsen-Anhalt initiiert und durch Mittel des Europäischen Sozialfonds (ESF) sowie des Landes Sachsen-Anhalt finanziert.

Neben dem integrativen Aktiv- und Hauptschulunter-richt und der Produktion in verschiedenen Werkstätten sowie einer intensiven sozialpädagogischen Betreuung ist auch die Durchführung einer betrieblichen Erpro-bung durch jeden Teilnehmer ein wichtiger Bestandteil. In dieser haben die Teilnehmer Gelegenheit, betrieb-liche Abläufe in den Unternehmen unserer Region kennenzulernen und sich mit dem jeweiligen Berufsbild zu identifizieren. Ebenfalls trägt dies dazu bei, sich beruflich zu orientieren, eine für den Jugendlichen wichtige Berufswahlentscheidung zu treffen und so nachhaltig eine Teilhabe am Arbeits- bzw. Ausbildungs-markt zu erreichen.

Auch für die Betriebe sind die Durchführung von Prak-tika im Rahmen des Projektes STABIL eine gute Op-tion, um potenziellen Nachwuchs zu gewinnen, hier insbesondere im Hinblick auf den sich veränderten Arbeitsmarkt und die aktuelle Arbeitskräftesituation. So verbesserte sich in den letzten Jahren der Ausbil-dungs- und Arbeitsmarkt besonders für sozial benach-

teiligte Jugendliche, die mit großer Unterstützung des Lehrpersonals und der Sozialpädagogen oft erst im Projekt ihren Hauptschulabschluss erwerben und dann für eine Ausbildung zur Verfügung stehen.

„Ich kann nur Positives über meine Praktikantin aus dem Projekt STABIL berichten,“ so Geschäftsführer Ulf Künemund, Geschäftsführer der Firma Veranstal-tungsservice Künemund GmbH (Marke IHRHOLZ-STUECK.DE). „Die ihr übertragenen Aufgaben erle-digte sie sehr sorgfältig und zuverlässig. Besonders ihre selbstständige Arbeit und ihre Motivation beein-druckte mich. Als sie auf mich zukam und mich bat, sie bei der Ausbildung zur Tischlerin zu unterstützen und als Praxispartner für eine kooperative Berufsaus-bildung in außerbetrieblichen Einrichtungen zur Ver-fügung zu stehen, fiel mir die Entscheidung sehr leicht.“ Ähnlich äußerte sich Herr Jung, Geschäftsführer der Firma BHD Bitterfelder Holzhandel und Dienstleistung e.G. „Solch einen fachlich interessierten und zuver-lässigen jungen Mann, der eine hohe Einsatzbereit-schaft an den Tag legt, so etwas hatten wir lange nicht. Gern unterstützen wir ihn als Kooperationsbetrieb in seiner Ausbildung zum Holzmechaniker.“

Diese Beispiele zeigen, dass betriebliche Erprobungen für beide Seiten erfolgreich sein können. So wurden im bisherigen Projektverlauf insgesamt 149 Teilnehmer in Ausbildung, in Beschäftigung und in andere Projekte vermittelt. Damit trägt das Projekt STABIL Anhalt-Bit-terfeld auch in der regionalen Wirtschaft zur Verbesse-rung des Arbeitskräftebedarfes bei.

Nächste Erscheinungstermine:

05.11.2021 und 19.11.2021

Redaktionsschlussstermine:

22.10.2021 und 05.11.2021

Veranstaltungen / Termine



Kreisvolkshochschule Anhalt-Bitterfeld

Auswahl der Bildungsangebote Oktober/November 2021

Kurs	Kurs-Nr.	Dauer	Beginn	Uhrzeit	Gebühr	Ort
Standort Bitterfeld-Wolfen						
Senioren-Akademie: Reise-Abenteuer in Bildern	ZB1.01.001	1x	17.11. (Mi.)	14:00	7,00 €	Bitterfeld
NEU: Keramik am Montag	ZB2.06.055	5x	11.10. (Mo)	17:00	56,25 €	Bitterfeld
Malen lernen vom Künstler	ZB2.07.061	5x	ab 8 TN	15:30	52,50 €	Bitterfeld
Bauchtanzen am Montag	ZB2.09.052	7x	18.10. (Mo.)	18:00	52,50 €	Bitterfeld
Progressive Muskelrelaxation (PMR)	ZB3.01.150	5x	ab 8 TN	18:30	35,00 €	Bitterfeld
NEU: Gymnastik in Wolfen	ZB3.02.655	12x	11.10. (Mo.)	18:00	56,00 €	Wolfen
Qigong	ZB3.01.366	10x	07.10. (Do.)	17:00	70,00 €	Bitterfeld
Englisch für Anfänger in Wolfen	ZB4.06.051	7x	ab 8 TN	18:00	45,50 €	BTF/Wo.
Englisch (verschiedene Niveaustufen)		8x	Mo.-Do.		52,00 €	BTF/Wo.
Spanisch für Anfänger am Montag	ZB4.22.050	8x	11.10. (Mo.)	16:15	52,00 €	Bitterfeld
Italienisch für Fortgeschrittene (B1)	ZB4.09.350	8x	Di.	17:00	105,60 €	Bitterfeld
Französisch Grundkurs mit Vorkenntnissen	ZB4.08.151	6x	Di.	17:30	39,00 €	Bitterfeld
Irish: Einführung für Neugierige in die keltische (Sprach-)Welt	ZB4.03.050	2x	27.+28.11.	10:00	45,50 €	Bitterfeld
Bildbearbeitung mit GIMP: kostenlos und professionell	ZB5.01.651	3x	23.11. (Di.)	16:30	42,00 €	Wolfen
Excel für Anfänger	ZB5.01.351	4x	21.10. (Do.)	17:00	39,00 €	Bitterfeld
Standort Köthen (Anhalt)						
"Von Köthen in die Welt": ausländische Studierende berichten über ihre Heimat: Südkorea	ZK1.10.000	1x	27.10. (Mi.)	17:30	frei	Köthen
"Von Köthen in die Welt": ausländische Studierende berichten über ihre Heimat: Japan	ZK1.10.001	1x	10.11. (Mi.)	17:30	frei	Köthen
"Amphibien und Reptilien unserer Heimat" - Vortrag mit Alexa Sabarth	ZK1.10.500	1x	05.11. (Fr.)	18:30	7,00 €	Köthen
Waldbaden am Wasserschloss: Natur mit allen Sinnen erleben und Stress abbauen	ZK3.01.902	1x	20.11. (Sa.)	10:00	11,25 €	Gr.-Paschlbn.
Deutsch A1.2 mit geringen Vorkenntnissen (Maxi-Kurs Mo+Di+Mi je 3 UE)	ZK4.04.055	10x	01.11. (Mo.)	18:00	97,50 €	Köthen
Englisch A1 für Anfänger	ZK4.06.000	7x	04.11. (Do.)	17:30	45,50 €	Köthen
Russisch A1 für Anfänger	ZK4.19.005	10x	ab 8 TN	17:30	65,00 €	Köthen
Russisch für Wieder-Einsteiger (mit Vorkenntn.)	ZK4.19.250	10x	ab 8 TN	17:30	65,00 €	Köthen
WORD-Grundlagenkurs Textverarbeitung	ZK5.01.400	4x	28.10. (Do.)	18:00	42,00 €	Köthen

EXCEL-Grundlagenkurs Tabellenkalkulation	ZK5.01.300	4x	02.11. (Di.)	18:00	42,00 €	Köthen
CCK: Computer Club Köthen mit Tipps und Tricks rund um PC & Co.	ZK5.01.111	1x	12.11. (Fr.)	17:30	10,50 €	Köthen
Standort Zerbst/Anhalt						
Letzte Hilfe Kurs - Kleines 1x1 des Sterbens / Begleiten und Umsorgen	ZZ1.08.001	1x	27.10. (Mi.)	17:00	frei	Zerbst
Selbstfürsorge - gegen Belastung & Stress in der Arbeit mit (ält.) Menschen	ZZ1.08.020	Vortrag	17.11. (Mi.)	18:00	10,50 €	Zerbst
Bewusst Leben - Entspannungsmethoden gegen Stress in Alltag & Beruf	ZZ3.06.020	8x	27.10. ((Mi.))	18:30	80,00 €	Zerbst
Kreatives Malen	ZZ2.07.007	5x	03.11. (Mi.)	17:45	52,50 €	Zerbst
Literarische (kreative) Schreibwerkstatt am Vormittag	ZZ2.02.010	6x	04.11. (Do.)	10:00	42,00 €	Zerbst
Nähmaschinenführerschein 2.0 am Samstagvormittag (nicht für Beginner)	ZZ2.09.021	3x	06.11. (Sa.)	09:30	39,00 €	Zerbst
Digitale Fotografie: Grundlagen Motivfindung/ Bildbearbeitung/ Kamerafunktionen	ZZ2.11.002	Tagessemin.	27.11. (Sa.)	10:00	30,00 €	Zerbst
Fitness für Körper & Geist durch Tanzen im Line Dance-Format (8.45 + 10 Uhr)	ZZ3.03.02ff	7x	02.11. (Di.)		32,70 €	Zerbst
Lach-Yoga: Lachen ist die beste Medizin	ZZ3.01.110	3x	03.11. (Mi.)	16:30	21,00 €	Zerbst
Alles Veggie? Vegetarische & vegane Ernährung (LM-Prod. besser & gesünder?)	ZZ3.05.015	Vortrag	16.11. (Di.)	18:00	6,50 €	Zerbst
Wie wichtig ist Wasser für unseren Körper? (mit Wasseranalyse)	ZZ3.05.016	Vortrag	25.11. (Do.)	16:30	7,00 €	Zerbst
Qigong und die Förderung der eigenen Verbindung zum Bauchgefühl	ZZ3.06.011	Tagessemin.	27.11. (Sa.)	10:00	60,00 €	Zerbst
Englisch Conversation B1	ZZ4.06.211	6x	04.11. (Do.)	18:15	42,00 €	Zerbst
Computerwissen für Einsteiger – Erste Schritte am PC (di. & do.)	ZZ5.01.003	6x	26.10. (Di.)	08:30	78,00 €	Zerbst
Wozu Passwörter? – Datenschutz und Selbstbestimmung im Netz	ZZ5.01.300	Vortrag	02.11. (Di.)	18:00	10,50 €	Zerbst
Einführung in das Internet (di. & do.)	ZZ5.01.022	4x	16.11. (Di.)	08:30	52,00 €	Zerbst

Sie erreichen uns:

Standort Bitterfeld

Standort Köthen (Anhalt)

Standort Zerbst/Anhalt

... und jederzeit

Sprechzeiten: Di. + Do. 10.00 – 18.00 Uhr | Mi. 10.00 – 13.00 Uhr

Lindenstraße 12 a | 06749 Bitterfeld-Wolfen | Tel. 03493 33830

Siebenbrunnenpromenade 31 | 06366 Köthen (Anhalt) | Tel. 03496 212033

Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 5 | 39261 Zerbst/Anhalt | Tel. 03923 6111500

service@kvhs-abi.de | www.kvhs-abi.de | Fax 03496 309770**Unsere Angebote sind auch auf www.kvhs-abi.de buchbar.**

Beachten Sie auch unsere Infos in der regionalen Presse. Materialpreise/Eintrittsgelder zzgl. der Gebühr. Für die Teilnahme ist in jedem Fall eine vorherige Anmeldung erforderlich!

In vielen Kursen ist auch ein Einstieg nach Kursbeginn noch möglich und sinnvoll.

Es gelten die allgemeinen Schutzmaßnahmen (Maskenpflicht im Haus bis zum Platz, Abstandswahrung und Desinfektion).

Die KVHS Anhalt-Bitterfeld ist eine Einrichtung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld.

Stand: 07.10.2021 | Änderungen/Ergänzungen vorbehalten!

KVHS sucht Kursleiter für Sprach-, Bewegungs-, Kultur- und PC-Kurse im Landkreis

Für die Standorte Köthen, Bitterfeld, Wolfen, Zerbst und weitere sucht die Kreisvolkshochschule Kursleiter für die Erwachsenenbildung.

Bedarf besteht bei verschiedenen Sprachen, Bewegungs- und Gesundheitskursen sowie Kreativangeboten. Didaktische Unterstützung erhalten Dozenten durch die Fachbereichsleitung der KVHS, weshalb auch engagierte Personen ohne pädagogische Qualifikation zur Bewerbung angehalten sind. Die Bezahlung erfolgt pro Kurs auf Honorarbasis.

Interessenten können sich an service@kvhs-abi.de wenden.

Der Förderverein KinderGlück Gröbzig e. V.
freut sich auf zahlreiche Besucher zum...

Gröbziger Kinderflohmarkt



Verkauf von:
Kinderkleidung von Größe 50-176,
Kinderschuhe bis Größe 40,
Spielzeug, Bücher, Kinderwagen und Co...

Wo: Hotel Stadt Göbzig
Köthener Str. 15 06388 Gröbzig

Wann: 06.11.2021 09:00 - 13:00 Uhr

Für das leibliche Wohl ist gesorgt:
Kuchenbuffet
Würstchen, Getränke...



Anmeldungen Infos und Nummernvergabe:
per Email unter
kinderGlueck-groebzig@web.de

Wir freuen uns auf dich!!! 😊

„Froschkönig und Glücksschlange“

Einheimische Amphibien und Reptilien
erkennen und schützen



Freitag, 05.11.2021, 18:30 Uhr
Kreisvolkshochschule Anhalt-Bitterfeld
Siebenbrunnenpromenade 31, Raum 21
Köthen

Eintritt: 7 €
Tel: 03496 212033
a.gossert@kvhs-abi.de

Vortrag von
Dipl.Biol. Alexa Sabarth



Herbstferienprogramm im HAUS AM SEE in Schlaitz

25.10. – 29.10.2021, montags bis freitags 10.00 – 16.00 Uhr

- 25.10.2021 Baumscheiben und Birkenkränze herbstlich gestalten
- 26.10.2021 **Pilz-Lehrwanderung ab 10.00 Uhr**
Brandmalerei und Enkaustik
- 27.10.2021 Schmuckkästchen aus Holz gestalten
- 28.10.2021 **Pilz-Lehrwanderung ab 10.00 Uhr**
Acrylkugeln herbstlich gestalten und Wichtel auf Baumscheiben
- 29.10.2021 Anfertigen von Kränzchen aus Peddigrohr und herbstlich gestalten

Die Pilz-Lehrwanderungen werden von der Fachgruppe Mykologie Wolfen durchgeführt und sind sowohl für Kinder als auch Erwachsene geeignet. Gipsfiguren können jeden Tag bemalt werden. Änderungen sind möglich.

Eintritt: Erwachsene 2,00 Euro und Kinder 1,00 Euro sowie Unkostenbeitrag für Material.

Unser Haus ist eine Einrichtung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld, ist barrierefrei und wird vom Land Sachsen-Anhalt gefördert.

Veranstaltungen im Schloss Köthen

Frauenthemen nicht nur für Frauen



Winnie Böwe, die beliebte Theater-, Filmschauspielerin und Sopranistin liest und singt Literatur und Gedichte von Frauen über Frauen. Es geht um Emanzipation, Muttersein und tiefe Gefühle.

Der Abend wird durch die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Köthen gefördert.

Winnie Böwe, geboren in Halle an der Saale, aufgewachsen in Berlin, ist Theater- und Filmschauspielerin, klassisch ausgebildete Sopranistin und eine gefeierte Interpretin. Sie studierte an der Hochschule für Schauspielkunst Ernst Busch. Die Liebe zur Bühne wurde Winnie Böwe in die Wiege gelegt: Ihre Mutter Heide Böwe ist Hörspieldramaturgin, ihr Vater Kurt Böwe gilt als einer der wichtigsten Schauspieler der DDR.

Ihre erste Rolle hatte Winnie Böwe mit zehn Jahren in einem Hörspiel, mit 19 hatte sie ihre erste Theaterrolle. Seither trat sie in zahlreichen Kino- und TV-Filmen auf, sang europaweit Opern und Chansons, stand auf großen Theaterbühnen in ganz Deutschland und Öster-

reich und sprach Rollen für Hörfunk und in Hörbüchern. Ihr Erfolgsgeheimnis ist ihre pragmatische, unprätentiöse Art, die dem Publikum vor allem durch ihre kontinuierlichen TV-Auftritte als selbstbewusste Frau (manchmal mit einem Hang zur Komik) vertraut ist. Kinobesucher kennen Winnie Böwe u.a. als die patente Frau Martin in Detlev Bucks BIBI UND TINA-Filmen, aus den preisgekrönten Dramen KRIEGERIN (Regie David Wendt) oder aus DAS VORSPIEL in 2019 produzierter Film von Ina Weiße.

31. Oktober / 16 Uhr / Veranstaltungszentrum / Vorverkauf 15 €, Abendkasse 18 €

Skandinavien in faszinierenden Bildern



Mitternachtssonne und Polarnacht, wilde unberührte Landschaften, zerklüftete Küsten, malerische Fjorde, tausende Seen, romantische Wälder, eine einzigartige



Fortsetzung auf Seite 22

Tierwelt, Samikultur und eindrucksvolle Städte mit nordischem Flair. All das macht die Magie Skandinaviens aus.

Seit vielen Jahren zieht es Sandra Butscheike und Steffen Mender immer wieder in den hohen Norden. Für ihren neuen Vortrag waren die Fotografen und Filmemacher ein ganzes Jahr in Norwegen, Schweden und Finnland zu allen Jahreszeiten unterwegs. Sie begleiteten das älteste Passagierschiff der Welt entlang des Götakanals und fuhren mit ihrem VW Bus an der norwegischen Küste hinauf bis zu den Lofoten und zum Nordkap.

Die Beiden genossen das einzigartige Flair der skandinavischen Städte und konnten Bären, Moschusochsen und Elche in freier Wildbahn beobachten. In Finnland besuchte das Duo die WM im Frauentragen, eine Weltmeisterschaft der ganz besonderen Art. In Lappland erhielten sie bei einem deutschen Auswanderer einen Einblick in die Kunst des Messermachens. Eine einwöchige Kanutour führte durch das Insellabyrinth der Saimaaregion.

Die Beiden haben auch das Öfteren die Wanderschuhe geschnürt und auf ausgedehnten Tagestouren Jotunheimen und Senja erkundet. 140 Kilometer wanderte das Duo durch die unberührten Landschaften des Padjelanta Nationalparks im hohen Norden Schwedens. Die Ruska ist wohl die schönste Zeit zum Wandern. Bäume, Sträucher, Moose und Flechten erstrahlen dann in den schönsten Herbstfarben. Im Winter ist Skandinavien ganz besonders beeindruckend. Mit Hundeschlitten ging es eine Woche durch die tief verschneite Bergwelt

des Kungsleden. Die Fotojournalisten verbrachten außerdem viele Tage mit einer Samifamilie und lernten hier viel über deren Kultur und die Rentierzucht.

Mit beeindruckenden Bildern, Videosequenzen und Drohnenaufnahmen geben Sandra Butscheike und Steffen Mender im Köthener Veranstaltungszentrum Einblicke in die einzigartige Vielfalt Skandinaviens.

7. November / 17 Uhr / Veranstaltungszentrum / Vorverkauf 10 €, Abendkasse 13 €

Karten für alle Veranstaltungen im Vorverkauf bei der Touristinformation im Schloss, Telefon 03496 70099260 und unter www.schlosskoethen.de.

Hinweis für Besucher:

Für Besuche im Veranstaltungszentrum des Schlosses Köthen gilt seit 1. September die 3G-Regelung. Besucher müssen geimpft, genesen oder getestet sein und den Nachweis über

- eine vollständige Impfung (mind. 14 Tage zurückliegend)
- eine negative Testung (höchstens 24 h alt)
- eine COVID19-Infektion, die mindestens 28 Tage und höchstens 6 Monate zurückliegen darf (Genesenen-Nachweis)

mitbringen. Ohne die genannten Nachweise ist der Zutritt zum Veranstaltungszentrum nicht möglich. Kinder unter sechs Jahren benötigen keinen Nachweis, jedoch einen Altersnachweis. Vor Veranstaltungen bieten wir keine Schnelltests an.

Bei allen Veranstaltungen erheben wir Ihre Kontaktdaten. Besucher, die ihre Daten noch nicht beim Kartenkauf angegeben haben, müssen sich mit der Luca-App ausweisen oder einen Kontaktnachverfolgungsbogen ausfüllen. Dieser steht unter www.schlosskoethen.de zum Download bereit oder kann vor Veranstaltungsbeginn ausgefüllt werden.

Das Veranstaltungszentrum verfügt über eine moderne raumlufttechnische Anlage, die durch den kontinuierlichen Luftaustausch die Virenbelastung im Raum senkt und nicht zur Virenübertragung beiträgt.

Nocturne im Kerzenschein
Sa. 6. 11. 2021
20.15 Uhr (Gastronomie: ab 19.30 Uhr)
Köthen Schloss J.S. Bach-Saal

Köthener Schlossconsortium
Gesang: Thekla Apitz, Manuela Michel, Evelin Schröter, Uwe Holz, Uwe Stößel, Michael Hegenbart
Andreas Hardelt (Saxophon), Martina + Manfred Apitz (Violine)

„Für Elise“ u.a. (Beethoven)
Paradies-Lieder
Sommerabend auf Mallorca (Suite)
Problers mal mit Gemütlichkeit
Land der Fantasie
(Jazz, Rock)
We Shall Overcome
He's Got The Whole World
Bei mir bist du schön
(Klassik, Folk, Klezmer
Filmmusik, Rock)

Heute ist ne andre Zeit...

Eintritt: 6 € (3 G-Regel) - Kartenverkauf: Köthen-Info (Schloss)
Getränke bitte bis 20.00 bestellen, damit wir pünktlich beginnen können!

Städtisches Kulturhaus Bitterfeld-Wolfen

Veranstaltungen Oktober/November 2021



Samstag, 23.10.2021, 19:00 Uhr, Großer Saal

„The Black Magics – Great Illusion on Stage“

Zauberkunst mit preisgekrönten Illusionen für die ganze Familie

Eintritt: 29,00 € für Erwachsene und 22,00 € für Kinder bis 14 Jahre

Sonntag, 24.10.2021, 15:00 Uhr, Großer Saal

Konzert der Big Band Wolfen e.V.

Eintritt: frei

Sonntag, 31.10.2021, 10:00 Uhr, Saal 063

Sonntagsmärchen

„Clown Conny und die Flaschenpost“

Ein lustiges Kinderprogramm zum Mitrufen, -pusten, -singen, und -spielen.

Eintritt: 7,00 € für Erwachsene und 5,00 € für Kinder

Freitag, 05.11.2021, 19:30 Uhr, Großer Saal

„Vorwiegend heiter!“

Ein vergnüglicher Abend

mit dem Kabarett „academixer“.

Eintritt: 18,00 €

Samstag, 06.11.2021, 19:30 Uhr, Großer Saal

„Waterloo – The ABBA Show“

ABBA Review in einer Live-Besetzung mit sechs Musikern. Das Programm reicht vom rockigen „Waterloo“ über den Discofox-Klassiker „Dancing Queen“ bis zum Rock’n’Roll à la „So long“, den Discobeats von „Voulez Vous“ bis zum melancholischen „Thank You For The Music“ oder „Fernando“. Eintritt: 39,90 €; 36,90 € und 33,90 €

Dienstag, 09.11.2021, 19:30 Uhr, Großer Saal

Olaf Schubert: „Zeit für Rebellen“

ERSATZTERMIN von 2020!

Olaf Schubert – einer, der zwar zur sofortigen Revolution aufruft, allerdings nicht vor 11:00 Uhr. Sein Schönheitsschlaf ist wichtiger.

Eintritt: 30,80 € und 28,60 €

Freitag, 12.11.2021, 19:30 Uhr

Tatjana Meissner: „Es war nicht alles Sex“

Comedyshow mit Tatjana Meissner und Live-Musiker André Kuntze

Eintritt: 22,00 € im Vorverkauf und 25,00 € an der Abendkasse

Änderungen vorbehalten!

Tickets an der Theaterkasse zu folgenden Öffnungszeiten:

**Dienstag und Donnerstag: 10:00 – 12:00 Uhr
und 13:00 – 18:00 Uhr**

Mittwoch und Freitag: 10:00 – 12:00 Uhr

Montag: geschlossen:

www.kulturhaus-bitterfeld-wolfen.de

Tel.: 03494 6660-666

Corona-Regelungen für den Besuch im Städtischen Kulturhaus

Gemäß aktueller Corona-Eindämmungsverordnung sind wir verpflichtet, die 3G-Regelung anzuwenden. Es dürfen nur geimpfte, genesene und getestete Personen die entsprechende Veranstaltung besuchen. Dies gilt allerdings nur, wenn der Raum nicht voll besetzt ist.

Der Nachweis muss durch eine App auf dem Smartphone, den Impfausweis, den Genesenen-Nachweis oder einen aktuellen zertifizierten Corona-Schnelltest erbracht werden. Für Veranstaltungen, die durch Verlegung aus dem vergangenen Jahr bereits ausverkauft sind, könnte sogar eine 2G-Regelung zur Anwendung kommen. Das bedeutet, dass hier nur geimpfte bzw. genesene Besucher eingelassen werden dürfen.

Dazu möchten wir alle unsere Besucher bitten, sich vor dem Besuch von Veranstaltungen auf der Homepage des Städtischen Kulturhauses www.kulturhaus-bitterfeld-wolfen.de zu informieren bzw. können Sie uns auch gern telefonisch kontaktieren unter: 03494 6660 666, 03494 6660 304 oder 03494 6660 314.

Zusätzlich muss der Besucher eine Registrierung zur Kontaktnachverfolgung vornehmen.

Falls keine digitale Registrierung über die Luca-App möglich ist, muss vor Ort ein Formular manuell ausgefüllt werden.

Wir möchten darauf hinweisen, dass zur Einhaltung der Vorschriften ein angepasster Saalplan zum Einsatz kommen muss. Aus diesem Grund kann es vorkommen, dass Platzierungen innerhalb der Preiskategorien vorgenommen werden müssen.

Im Interesse Ihrer Gesundheit bitten wir um Verständnis für diese Regelungen.

Ihr Kulturhausteam



Clown Conny
Kindermitspielstück
ab 4 Jahre

KIECK-Theater Weimar

41

Städtisches Kulturhaus Bitterfeld-Wolfen
So., 31.10.2021, 10:00 Uhr



VORWIEGEND HEITER!

mit Peter Treuner und Ralf Bärwolff von den ACADEMIXERN aus Leipzig

Städtisches Kulturhaus Bitterfeld-Wolfen
Freitag, 05.11.2021, 19:30 Uhr

16. Internationale Fasch-Festtage 2021: Festkonzert mit der Fasch-Preisverleihung

Am **Samstag, dem 6. November**, findet um 17 Uhr in der Zerbster Stadthalle das einzige Konzert der 16. Internationalen Fasch-Festtage 2021 statt.

Die ursprünglich für April geplanten Konzerte der 16. Internationalen Fasch-Festtage 2021 mussten aufgrund der Corona-Pandemie erst verschoben und dann ganz abgesagt werden. Die Veranstalter des Festivals, die Stadt Zerbst/Anhalt und die Internationale Fasch-Gesellschaft, haben sich nun aber entschieden, unter den Möglichkeiten und Bedingungen der geltenden Regeln, die Fasch-Preisverleihung 2021 mit einem festlichen Konzert durchzuführen.



Das Ensemble „Fürsten-Musik“ wird unter der Leitung von Anne Schumann, Fasch-Preisträgerin 2019, das Konzert gestalten, in das die Preisverleihung eingebettet ist. Gespielt werden Werke

unter anderem von Johann Friedrich Fasch.

Eintrittskarten für den Preis von 22,00 € gibt es ausschließlich in der Tourist-Information Zerbst/Anhalt, Markt 11, Telefon (03923) 2351. Von dort wird die Anwesenheitsliste geführt. In der Stadthalle wird die 3-G-Regel (genesen, ge-

impft oder negativ getestet, nicht älter als 24 Stunden) gelten.

Jubiläumskonzert 25 Jahre Big Band Wolfen

In diesem Jahr wird die Big Band Wolfen 25 Jahre. Das sollte eigentlich schon im August mit einem Open Air gefeiert werden. Leider konnte dies aufgrund der pandemiebedingten Auflagen nicht stattfinden. Aus diesem Grund findet nun am 24.10.2021 um 15 Uhr im Großen Saal des Kulturhauses Bitterfeld-Wolfen das Jubiläumskonzert statt.

Das Programm wird durch viele Titel aus den vergangenen 25 Jahren geprägt sein. Neben den 17 Musikerinnen und Musikern, bei denen das ein oder andere neue Gesicht auf der Bühne sein wird, sind natürlich auch die beiden Gesangssolisten Tina Behr und Marko Roye mit dabei. Durch das Programm führt in bewährter Weise Tobias Köppe.

Für Speisen und Getränke ist gesorgt. Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei. Es dürfen nach den jetzigen Auflagen ca. 280 Zuschauer in den Großen Saal. Die Karten können seit dem 5.10.2021 kostenfrei an der Theaterkasse abgeholt werden. Für das Konzert gelten die 3G Regelungen.



Die Seidenstraße – Radabenteuer auf dem Weg nach China

Thomas Meixner begann seine Fahrradreise in Bitterfeld und kurbelte knapp 13.000 Kilometer bis in die alte Kaiserstadt Xian in Zentralchina. Gastfreundschaft, Geschichte und Naturerlebnisse prägten diese sechsmonatige Reise. Höhepunkte der Tour waren die Türkei, das gastfreundliche Usbekistan und der wüstige Westen Chinas.

In einem spannenden Vortrag vermittelt der Weltenradler seine Erlebnisse und Abenteuer, die man so sicher nur vom Fahrrad aus erleben kann.

Am 31.10.2021 um 15 Uhr und 18 Uhr präsentiert Thomas Meixner im Hotel „Stadt Gröbzig“ in Gröbzig seine Multivisionsshow über seine Reise mit dem Fahrrad auf der Seidenstraße.

Kartenvorverkauf: Hotel Stadt Gröbzig –
Telefon: 034976 22536

Infos auch unter: www.thomasmeixner.de



Tag der offenen Tür beim Verein Natur- und Regionalgeschichte und seiner Fachgruppe für Geologie, Mineralogie und Bergbaugeschichte Bitterfeld

Der Verein für Natur- und Regionalgeschichte Bitterfeld und seine Fachgruppe für Geologie, Mineralogie und Bergbaugeschichte laden alle interessierten Sammler und Freunde der bunten Steine recht herzlich zu dem am Samstag, den 30. Oktober, im Rathaus Holzweißig, stattfindenden Tag der offenen Tür ein. Von 10 bis 16 Uhr können Gesteine, Mineralien, Fossilien sowie auch Bitterfelder Bernstein bewundert und erworben werden. Die Vereinsmitglieder der Fachgruppe stehen an diesem Tag auch für Bestimmungsfragen zur Verfügung. Unsere jüngeren Sammlerfreunde können unter dem Mikroskop wieder fossile Einschlüsse im Bitterfeld Bernstein betrachten. Für die Freunde der Industrie- und Heimatgeschichte werden diverse Vereinspublikationen angeboten, u. a. auch das neue Bernsteinbuch und die Neuauflage der Bitterfelder Stadtchronik. Ein kleiner Buchbasar mit geowissenschaftlicher und naturkundlicher Literatur lädt zum Stöbern ein. Der Eintritt ist kostenfrei.



Honiggelber Bitterfelder Bernstein der Variante Succinit, umgeben mit einer zuckerkörnigen Verwitterungsrinde mit Einschluss von Pflanzenresten und Bodenumulm aus dem Bernsteinwald
(Foto: R. Wimmer).

Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der geltenden Hygieneregeln statt.

Schnuppern, schauen, erleben in der Evangelischen Grundschule Bitterfeld-Wolfen

Die Evangelische Grundschule lädt zu einem Tag der offenen Tür ein.

Die Schule arbeitet in Trägerschaft der Diakonie e.V. Bitterfeld-Wolfen-Gräfenhainichen. Nach eigenen Angaben wird sie das besondere Konzept vorstellen, bei dem christliche Werte mit der besonderen Pädagogik von Maria Montessori verknüpft wird.

Wann: Samstag, 6.11.2021, 10 – 12 Uhr

**Wo: Evangelische Grundschule Wolfen,
Windmühlenstraße 4**

Die Schule legt den Fokus ganz und gar auf die persönliche Entwicklung jedes einzelnen Kindes. Darüber wird den Kindern ermöglicht, Sozial-, Selbst-, Sach- und Methodenkompetenz zu erwerben, um die eigene Lebenswelt innerhalb und außerhalb der Schule entdecken und begreifen zu können.

Die Schule ist eine Ganztagschule mit angegliedertem Hort. Sie steht allen Kindern offen. Sie hilft Kindern,

die vielfältigen Herausforderungen der Gesellschaft zu meistern und gibt ihnen die Freiheit, sich individuell zu entfalten. Dabei orientiert sich die Schule an den staatlichen Lehrplänen und Richtlinien des Landes Sachsen-Anhalts.

Zum Tag der offenen Tür stehen alle am Lernen beteiligten Fachkräfte für Fragen zur Verfügung. Eltern, die ihre Kinder in der Schule anmelden wollen, können das gerne am Tag der offenen Tür tun oder auch später über die Homepage:

www.diakonie-wolfen.de/Grundschule

Eine Anmeldung zum Tag der offenen Tür ist nicht erforderlich. Es gilt die 3-G-Regel und das Hygienekonzept. Personen, die nicht geimpft, genesen oder getestet sind, können nicht eingelassen werden. Das gilt für jeden Besucher ab 18 Jahren. Schnelltests sind nicht gültig.

Musikalische Träumereien

Am **Samstag, den 6. November 2021**, erklingt um **16 Uhr** in der **Evangelischen Johanneskirche Wolfen** (Leipziger Straße 81) ein Konzert unter dem Motto **"Musikalische Träumereien"**. Zu Gast ist der Leipziger Cellist Sascha Werchau. Er musiziert gemeinsam mit Kantor René Mangliers am Piano Musik aus der Romantik für Violoncello und Klavier. Auf dem Programm stehen Werke von Mendelssohn, Rubinstein, Fauré, Bruch, Tschaikowski, Massenet, Rachmaninow und Kreisler.

Der Eintritt zum Konzert ist frei. Es gelten die aktuellen Hygiene- und Abstandsregeln und 3G.

HERBSTFEST LIGHT DER JOHANNESKIRCHE

Am Sonntag, den 24. Oktober 2021, lädt die Johannesgemeinde Wolfen herzlich zum diesjährigen Herbstfest ein. Um 10.30 Uhr findet ein Gottesdienst in der Kirche statt. Anschließend werden im Pfarrgarten Gegrilltes, Kartoffelsalat und Getränke angeboten. Außerdem gibt es eine Tombola mit vielen Überraschungen. Die Kirchengemeinde freut sich auf Sie. Der Eintritt ist frei.

7. November, 17.00 Uhr, Nikolaikirche Aken Konzert mit "Sachsen-Anhalt-Brass – Die Mitteldeutschen Blechbläusersolisten"

Das Sachsen-Anhalt-Brass-Quintett präsentiert ein unterhaltsames Konzert mit traditionellen Titeln von Barock bis Jazz.

Das Ensemble gründete sich im Jahre 1992. Seine Mitglieder waren zunächst Solobläser aus verschiedenen Orchestern des Landes. Später stießen auch Musiker aus anderen Ländern dazu, so vom Orchester des MDR in Leipzig, der Staatskapelle Weimar und dem Lohorchester Sondershausen.

Zahlreiche Konzerte bei Festivals und in Konzertsälen im ganzen Bundesgebiet und Auftritte im Ausland haben das Ensemble auch über die Grenzen des Landes hinaus bekannt werden lassen.

Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.



**SPENDE
BLUT** 
BEIM ROTEN KREUZ

**SCHENKE LEBEN,
SPENDE BLUT.**

**Der DRK-Kreisverband
Bitterfeld-Zerbst/Anhalt e. V. und
seine Ortsvereine laden Sie recht herzlich
zur Blutspende ein.**

28.10.2021, 16.00 – 19.30 Uhr

Bitterfeld, Helene-Lange-Schule, Dessauer Str. 9

01.11.2021, 16.00 – 19.30 Uhr

Bitterfeld, Anhalt-Schule, Steubenstr. 13

03.11.2021, 16.00 – 19.30 Uhr

Zerbst, Sekundarschule Ciervisti, Fuhrstraße 40

04.11.2021, 15.30 – 19.30 Uhr

Wolfen, DRK-Geschäftsstelle DRK-Ortsverein
Wolfen e. V., Thalheimer Str. 59A

05.11.2021, 15.30 – 19.30 Uhr

Sandersdorf, Grundschule, Buchenweg 2

08.11.2021, 16.00 – 19.30 Uhr

Zscherndorf, Grundschule, Schulstr. 17

09.11.2021, 16.00 – 19.30 Uhr

Zerbst, Volksbank, Schlossfreiheit

10.11.2021, 15.30 – 19.30 Uhr

Wolfen, DRK-Geschäftsstelle DRK-Ortsverein
Wolfen e. V., Thalheimer Str. 59A

12.11.2021, 16.30 – 19.30 Uhr

Holzweißig, Schulhort, Schulstr. 13A

15.11.2021, 16.00 – 19.30 Uhr

Güterglück, Förderschule, Bahnhofstr. 2A

18.11.2021, 16.00 – 19.30 Uhr

Pouch, Begegnungsstätte, Poucher Dorfplatz 3

22.11.2021, 15.30 – 19.00 Uhr

Thalheim, Sportplatz, Wolfener Straße

24.11.2021, 15.00 – 19.00 Uhr

Zörbig, Ersatzneubau Sportplatz, Stumsdorfer Str.

29.11.2021, 16.00 – 20.00 Uhr

Zörbig, Ersatzneubau Sportplatz, Stumsdorfer Str.

**Bitte bringen Sie unbedingt Ihren gültigen
Personalausweis mit!**

Sollten Sie Fragen zur Blutspende haben,
rufen Sie uns an!

Telefon 03493-376223

LESERBRIEFE

enviaM – Musikwettbewerb für Sachsen-Anhalt 2021 in Schönebeck



Am 2. Oktober fand in der Musikschule Schönebeck der 14. enviaM-Musikwettbewerb für junge Musiker*innen aus Sachsen-Anhalt statt. In zwei Altersgruppen (Altersgruppe I bis 14 Jahre und Altersgruppe II 15 – 20 Jahre) musizierten insgesamt elf Ensembles u. a. aus den Konservatorien Magdeburg und Halle sowie aus den Musikschulen im Mansfelder Land und

Anhalt-Bitterfeld. Die Musikschule „Johann Friedrich Fasch“ Zerbst war mit einem Gitarren-Trio vertreten und die Musikschule „Gottfried Kirchhoff“ Bitterfeld-Wolfen schickte ein Querflöte-Akkordeon-Duo nach Schönebeck. Frederike Sonnenburg (Querflöte) und Katharina Lebedev (Akkordeon) erspielten sich unter den neun in der Altersgruppe II konkurrierenden Ensembles einen Förderpreis, der mit je 300 € dotiert ist und als 4. Preis vergeben wurde. Außerdem durften sie beim Preisträgerkonzert mitwirken. Ganz besonders freuten sich die Musikpädagoginnen Heidi Steger (Akkordeon) und Dr. Cornelia Toasperm (Querflöte) über den Erfolg der beiden Schülerinnen, die in diesem Jahr schon einen Wettbewerb Corona bedingt absagen mussten und nun endlich ihr Können unter Beweis

 Fortsetzung auf Seite 29

Fortsetzung von Seite 28

stellen konnten. Der enviaM-Musikwettbewerb startet auf Landesebene und findet jährlich in den Bundesländern Sachsen-Anhalt, Brandenburg und Sachsen statt. Er ist ein Ensemble-Wettbewerb und umfasste in diesem Jahr in Schönebeck verschiedene Besetzungen vom Duo bis zum Quartett sowohl im klassischen

Bereich als auch in den Fachrichtungen Rock, Pop und Jazz, bei denen die Holzblasinstrumente, Klavier, Akkordeon, Gitarre, Cello und das Schlagwerk vertreten waren. Die Finalisten der Landeswettbewerbe stellen sich im November 2021 in einem öffentlichen Preisträgerkonzert erneut einer Jury, die den Gesamtsieger des Wettbewerbs ermittelt.

Dr. Cornelia Toasperm,
Musikschulleiterin Bitterfeld-Wolfen

Abenteuer pur – im Kletterpark beim Mitarbeiter-Sommerfest des Diakonieverein e.V. Bitterfeld-Wolfen-Gräfenhainichen

Am 24. September 2021 fand in der Campus Kletterwelt in Wolfen das Mitarbeiter-Sommerfest des Diakonieverein e.V. Bitterfeld-Wolfen-Gräfenhainichen statt.

Jeder für sich allein, aber auch im Team. Die Grenzen austesten, sie und sich selbst überwinden.

Was hier im Kletterpark Abenteuer und Herausforderung ist, passiert auch in der Arbeit beim Diakonieverein. Wenn „Kollegen gemeinsam Grenzen überwinden. Wenn Mitarbeitende althergebrachte Prozesse verbessern oder indem sie neue Projekte umsetzen. Gerade durch aktive und talentierte Mitarbeitende lernen wir oft, die Dinge neu zu sehen“, so Patricia Metz, Kaufmännischer Vorstand, am Rande des Festes. So interessiert im Diakonieverein nicht die oft gestellte Frage, wie sie ihre Talente managen, sondern vielmehr, wie sie sich von ihren Talenten managen lassen. Was bedeutet das? Etwa, dass es seit kurzem eine Teamstruktur in den Wolfener Werkstätten gibt. Hier sorgen nun Teamleiter für eine stärker dezentrale Arbeitsweise.

„Die Mitarbeitenden können so die Herausforderungen ihrer täglichen Arbeit schneller und selbst vor Ort regulieren. Neue Wirkungsfelder leben von Erfahrungen, Ideen und Talenten der damit betrauten Teams“, so Ulrike Petermann, Theologischer Vorstand des Vereins. Patricia Metz ergänzt: „Die Arbeit in unseren Sozial-



stationen ist der Teamstruktur ähnlich. Das hat sich als sehr positiv erwiesen. Sogar wenn es um den Aufbau neuer Standorte geht, wie zum Beispiel vor kurzem in Pouch.“

Jeder gibt sein Bestes, jeder nach seinen Möglichkeiten... Wer engagiert arbeitet, soll auch richtig feiern. Natürlich in Familie. Das bindet und verbindet. Schließlich beschäftigt die diakonische Einrichtung inzwischen an die 300 Mitarbeitende in ganz unterschiedlichen Bereichen. Da muss sich auch der Diakonieverein immer wieder neu finden.

Berit Breitenberger

Die veröffentlichten Lesermeinungen müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen.
Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe zu kürzen.

Amtsblatt für den Landkreis Anhalt-Bitterfeld

15. Jahrgang

Freitag, 22.10.2021

Ausgabe 19

INHALT

Bekanntmachungen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

- * Beschlüsse der beschließenden Ausschüsse des Kreistages Anhalt-Bitterfeld
- * 4. Verordnung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld über die Änderung des Landschaftsschutzgebietes „Westfläming“

Bekanntmachungen des Abwasserzweckverbandes Westliche Mulde

- * Satzung zur 8. Änderung der Verbandssatzung
- * Ausschusssitzung am 22.11.2021

Bekanntmachung des Zweckverbandes TechnologiePark Mitteldeutschland

- * Verbandsversammlung am 27.10.2021

Bekanntmachungen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

Beschlüsse der beschließenden Ausschüsse des Kreistages Anhalt-Bitterfeld

Sitzung des Vergabeausschusses am 20.09.2021

Zuschlagserteilung Freihändige Vergabe gemäß VOL/A

Vorlage: BV/0437/2021

Die Zustimmung zur Auftragserteilung auf das Angebot Choin! GmbH aus 69469 Weinheim wurde erteilt.

Beschluss: VGA 91-2021

Zuschlagserteilung Öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A

Musikschule und Musikgalerie Bitterfeld – Los 03 MG Wärmeverbundsystem

Vorlage: BV/0417/2021

Die Zustimmung zur Auftragserteilung auf das Angebot der JESPO Jentzsch & Spott GmbH, 04838 Doberschütz OT Battaune zu einer Bruttoangebotssumme in Höhe von 114.629,25 Euro wurde erteilt.

Beschluss: VGA 92-2021

Zuschlagserteilung Öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A

Sekundarschule I Wolfen Los 04 Fassade WDVS

Vorlage: BV/0418/2021

Die Zustimmung zur Auftragserteilung auf das Angebot der Liersch Bauunternehmung GmbH, 06766 Bitterfeld-Wolfen OT Wolfen zu einer Bruttoangebotssumme in Höhe von 503.353,48 Euro wurde erteilt.

Beschluss: VGA 93-2021

Zuschlagserteilung Öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A

Europagymnasium Bitterfeld - Ertüchtigung UV + LED-Leuchten

Vorlage: BV/0417/2021

Die Zustimmung zur Auftragserteilung auf das Angebot der Firma Elektro Bübe Service- und Verwaltungsgesellschaft mbH, 06803 Bitterfeld-Wolfen zu einem Bruttoangebotssumme in Höhe von 61.294,59 Euro wurde erteilt.

Beschluss: VGA 94-2021

Zuschlagserteilung freiberufliche Leistungen

Sekundarschule Rüsterbeite - Sanierung Fassade

Vorlage: BV/0436/2021

Die Zustimmung zur Auftragserteilung auf das Angebot Feldmann, Büro für Architektur und Tragwerksplanung aus 39261 Zerbst / Anhalt wurde erteilt.

Beschluss: VGA 95-2021

4. Verordnung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld über die Änderung des Landschaftsschutzgebietes „Westfläming“

Auf Grund der §§ 20 Abs. 2 Nr. 4, 22 Abs.1, 2 und 26 des Bundesnaturschutzgesetzes (BNatSchG) vom 29. Juli 2009 (BGBl. I.2542), das zuletzt durch Artikel 10 des Gesetzes vom 25. Juni 2021 (BGBl. S. 2020) geändert worden ist i. V. m. § 15 Abs. 1 Nr. 2 d Satz 1 des Naturschutzgesetzes des Landes Sachsen-Anhalts (NatSchG LSA) vom 10. Dezember 2010 (GVBl. LSA S. 569), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 28. Oktober 2019 (GVBl. LSA S. 346) geändert worden ist, wird verordnet:

§ 1

Die Verordnung über die Festsetzung des Landschaftsschutzgebietes „Westfläming“ vom 05. August 2009, veröffentlicht im Amtsblatt des Landkreises Anhalt-Zerbst vom 02. September 1999, S.3, zuletzt geändert durch Verordnung vom 26. August 2009, veröffentlicht im Amtsblatt des Landkreises Anhalt-Bitterfeld vom 11. September 2009, S. 20 wird wie folgt geändert:

- (1) Aus dem Geltungsbereich der Verordnung werden folgende Flächen entlassen:

Gemarkung Grimme, Flur 10,

- Vollständig: 184/2, 179/2
- Teilweise: 184/3, 182, 181, 180, 179/1

Die Gesamtgröße der aus dem Landschaftsschutzgebiet entlassenen Fläche beträgt 1,48 ha.

- (2) Die aus dem Landschaftsschutzgebiet entlassene Fläche ist in der beiliegenden topographischen Karte im Maßstab 1:3000 sowie in der Flurkarte im Maßstab 1:1000 dargestellt.

Die Karten sind Bestandteil der Verordnung. Im Zweifelsfall ist die Flurkarte verbindlich.

§ 2

Die übrigen Bestimmungen der Verordnung zum Landschaftsschutzgebiet „Westfläming“ bleiben unberührt.

§ 3

Die Verordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in Kraft.

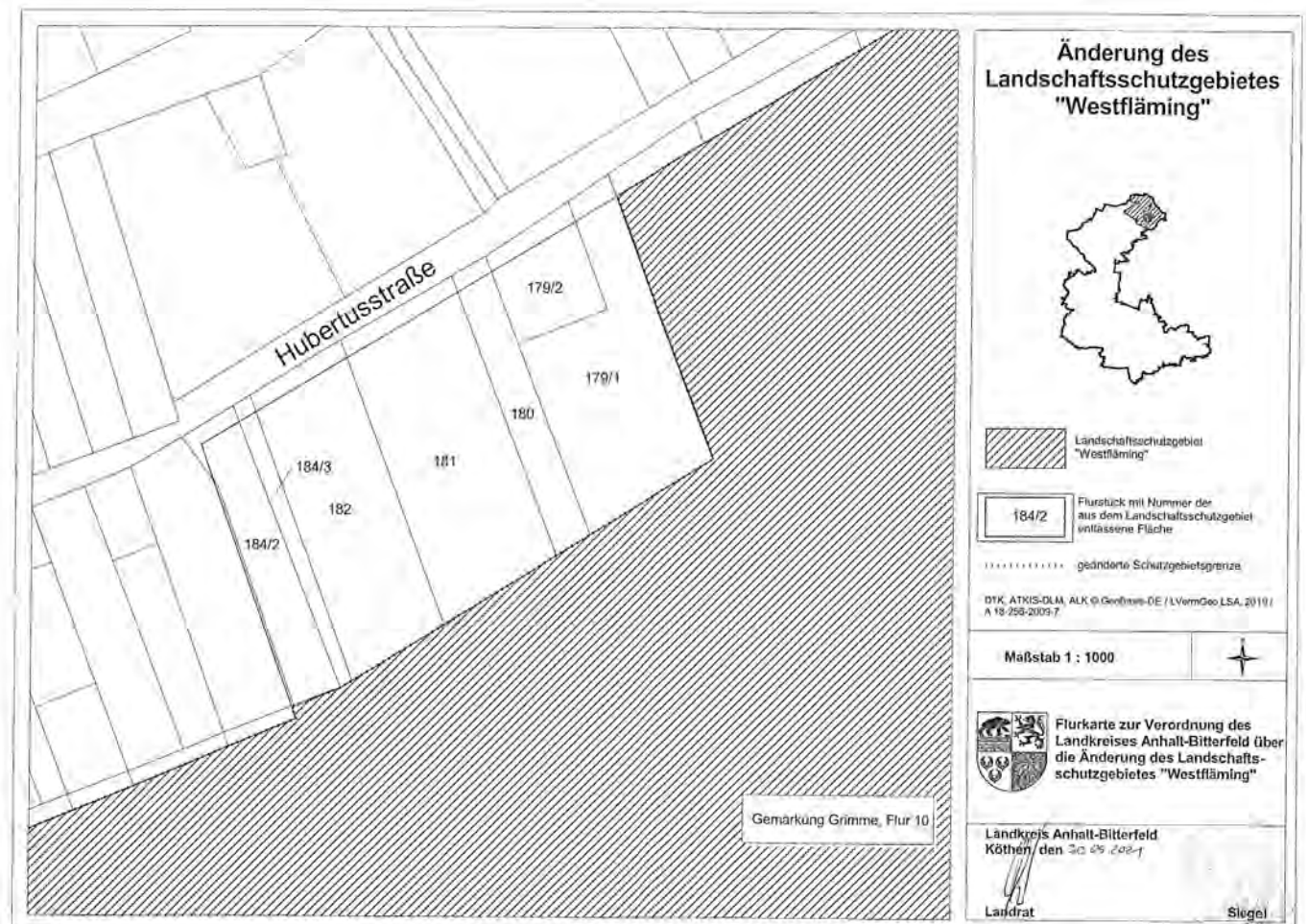
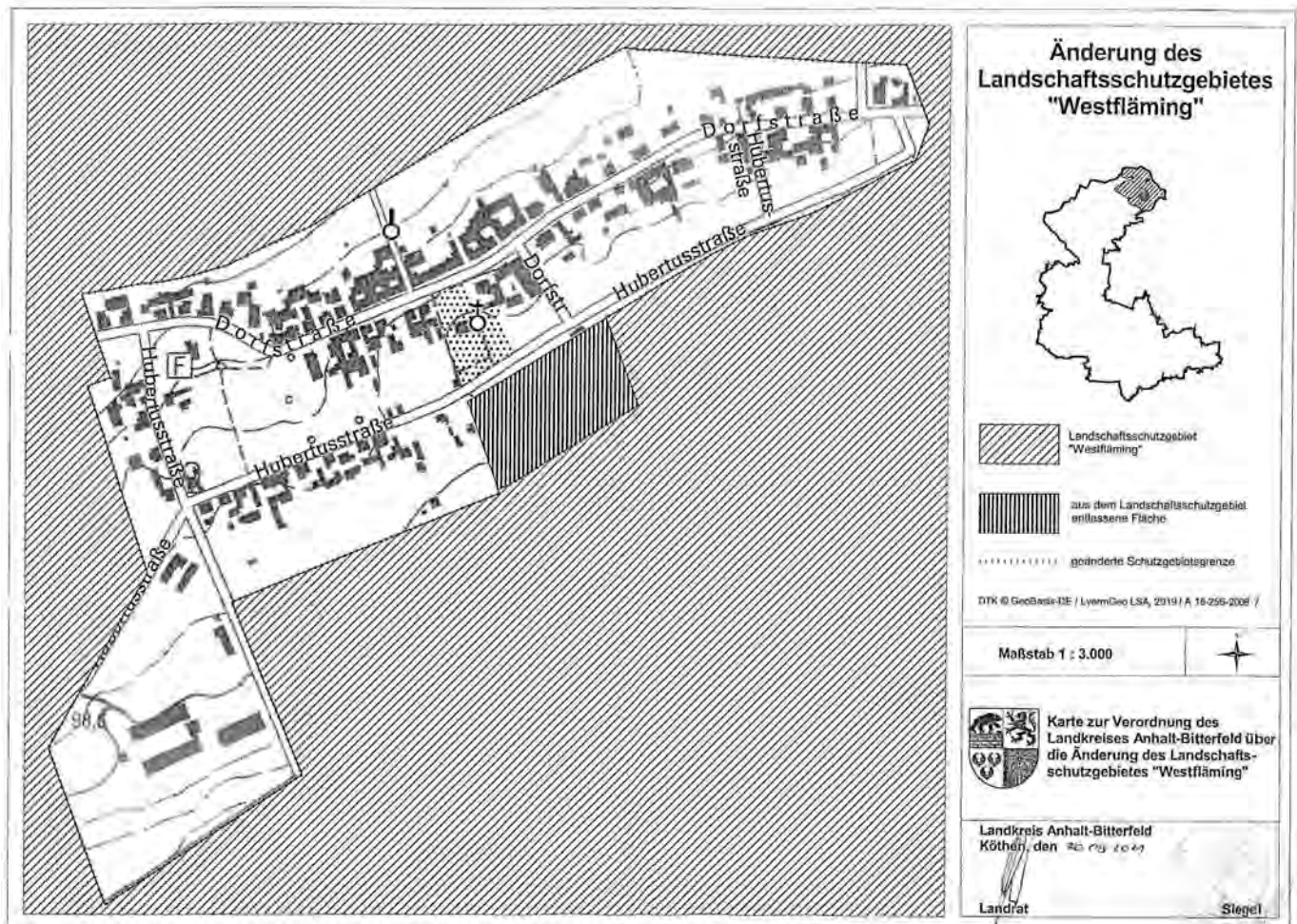
Landkreis Anhalt-Bitterfeld
Köthen, den 30.09.2021

Grabner
Landrat

im Original unterschrieben und gesiegelt

Anlagen: Topographische Karte, Flurkarte





Bekanntmachungen des Abwasserzweckverbandes Westliche Mulde

Satzung zur 8. Änderung der Verbandssatzung des Abwasserzweckverbandes Westliche Mulde

Auf Grundlage der §§ 6 und 14 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit (GKG LSA) gemäß Bekanntmachung vom 26.02.1998 (GVBl. LSA S. 81) und des § 83 des Wasser-
gesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (WG LSA) vom 16.03.2011 (GVBl. LSA S. 492) in der
jeweils aktuellen Fassung hat die Verbandsversammlung des AZV Westliche Mulde in der
öffentlichen Sitzung am 13.09.2021 die folgende Satzung beschlossen:

ARTIKEL I

Abschnitt V: Allgemeine Vorschriften

§ 24 Öffentliche Bekanntmachungen

wird wie folgt neu formuliert:

- (1) Soweit nicht Rechtsvorschriften besondere Regelungen treffen, erfolgen die gesetz-
lich vorgeschriebenen Bekanntmachungen des Zweckverbandes im Internet unter
www.azv-wemu.de unter Angabe des Bereitstellungstages. Die Bekanntmachung ist
mit ihrer Bereitstellung im Internet bewirkt. Bei Satzungen erfolgen unverzüglich im
Amtsblatt für den Landkreis Anhalt-Bitterfeld und im Amtsblatt der Stadt Landsberg
„Landsberger Echo“ die jeweiligen Hinweisbekanntmachungen.
Sind Pläne, Karten, Zeichnungen oder andere Anlagen, die sich auf Grund ihrer Be-
schaffenheit nicht zur Bekanntmachung nach Satz 1 eignen, Bestandteil einer be-
kannt zu machenden Angelegenheit oder selbst eine bekannt zu machende Angele-
genheit, so wird ihre Bekanntmachung durch Auslegung im Dienstgebäude des
Verbandes, Ortsteil Bitterfeld, Berliner Straße 06, 06749 Bitterfeld-Wolfen, ersetzt. Die
Details der Auslegung, insbesondere Angaben zum Ort, Dienstzeiten und zur Dauer
der Auslegung, werden vor Beginn der Auslegung auf der in Satz 1 genannten Inter-
netseite bekannt gemacht. Die Dauer der Auslegung beträgt mindestens 2 Wochen,
sofern nicht Rechtsvorschriften einen anderen Zeitraum bestimmen.
- (2) Gemäß §§ 102 und 120 KVG LSA werden die Beschlüsse zum Wirtschaftsplan und
zum Nachtragswirtschaftsplan sowie zum Jahresabschluss ebenfalls auf der in Ab-
satz 1 Satz 1 genannten Internetseite veröffentlicht.
Der Wirtschaftsplan bestehend aus Erfolgsplan, Vermögensplan, Finanzplan und
Stellenübersicht sowie seine Nachträge und der Jahresabschluss werden durch Aus-
legung im Dienstgebäude bekannt gemacht.
- (3) Ort, Zeit und Tagesordnung der Sitzung der Verbandsversammlung und des Aus-
schusses werden im Internet unter www.azv-wemu.de unter Angabe des Bereitstel-
lungstages veröffentlicht. Die Bekanntmachung ist mit ihrer Bereitstellung unter der
Internetadresse bewirkt.

ARTIKEL II

Die vorstehende Satzungsänderung tritt am Tage nach Ihrer öffentlichen Bekanntmachung
in Kraft.

Bitterfeld-Wolfen, 20.09.2021


Koeckeritz

Verbandsgeschäftsführerin



Ausschusssitzung am 22.11.2021

Die nächste Ausschusssitzung des AZV Westliche Mulde findet am

22.11.2021 um 14.00 Uhr

in der Berliner Str. 6, 06749 Bitterfeld-Wolfen, großer Beratungsraum statt.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- TOP 1 – Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit,
Bestimmung des Protokollführers
- TOP 2 – Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung
- TOP 3 – Einwendungen zur Niederschrift vom 25.10.2021
- TOP 4 – Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der Sitzung vom 25.10.2021
- TOP 5 – Informationen, Anfragen

Nicht öffentlicher Teil

- Rechtsangelegenheiten
- Stundungsangelegenheiten
- Vergaben

gez. Krillwitz

Vorsitzender der Verbandsversammlung
Abwasserzweckverband Westliche Mulde

Bekanntmachung des Zweckverbandes TechnologiePark Mitteldeutschland

Verbandsversammlung am 27.10.2021

Am Mittwoch, den 27.10.2021, um 15:00 Uhr findet bei der Hanwha Q CELLS GmbH,
Sonnentallee 17 – 21 in 06766 Bitterfeld-Wolfen die nächste Sitzung der Verbandsver-
sammlung statt.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der frist- und formgerechten Ladung sowie der Beschlussfähigkeit
3. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
4. Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nicht öffentlichen Sitzung der Verbandsversammlung
am 15.06.2021
5. Genehmigung der Niederschrift (öffentlicher Teil) vom 15.06.2021
6. Bericht über den Stand der Umsetzung der Beschlüsse vom 15.06.2021
7. Behandlung der öffentlichen Vorlagen
- 7.1 Feststellung Jahresabschluss 2019 und Entlastung Verbandsgeschäftsführer
(Vorlage 07/2021)
- 7.2 Neufassung der Satzung über die Entschädigung der für den Zweckverband TechnologiePark
Mitteldeutschland ehrenamtlich Tätigen (Aufwandsentschädigungssatzung)
(Vorlage 08/2021)
8. Informationen des Verbandsgeschäftsführers
9. Anfragen und Anregungen der Mitglieder der Verbandsversammlung

Nichtöffentlicher Teil

10. Genehmigung der Niederschrift (nichtöffentlicher Teil) vom 21.09.2021
11. Bericht über den Stand der Umsetzung der Beschlüsse vom 21.09.2021
12. Behandlung der nichtöffentlichen Vorlagen
- 12.1 Grundstücksangelegenheit (Vorlage 12/2021)
13. Informationen des Verbandsgeschäftsführers
14. Anfragen und Anregungen der Mitglieder der Verbandsversammlung
15. Schließung der Sitzung

gez. Uwe Bruchmüller

Vorsitzender der Verbandsversammlung